Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung der Bürgerschaft

Mittwoch, 09.09.2015 Sitzungstermin:

Sitzungsbeginn: 16:08 Uhr 21:45 Uhr Sitzungsende:

Sitzungssaal der Bürgerschaft, Rathaus, Neuer Markt 1, 18055 Rostock Raum, Ort:

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Dr. Wolfgang Nitzsche

DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

rogalaro ilintgiloaoi		
Helge Bothur Andreas Engelmann Ellen Fiedelmeier Margit Glasow Olaf Groth Karsten Kolbe Lisa Kranig Eva-Maria Kröger Jutta Reinders Nailia Ritter Kristin Schröder Sandro Smolka	- Fraktionsvors.	DIE LINKE.
Jan-Hendrik Brincker Frank Giesen Ulrike Jahnel Karina Jens Steffen Kästner Berthold Friedrich Majerus Prof. Dr. Dieter Neßelmann Daniel Peters Dr. Helmut Schmidt Dr. Klaus Peter Tasler	- Fraktionsvors.	CDU

ab 17.20 Uhr

bis 18.15 Uhr

ab 16.30 Uhr

ab 16.10 Uhr

Dr. Klaus Peter Tasler CDU

Claudia Barlen SPD

Dr. Cathleen Kiefert-Demuth bis 21.25 Uhr SPD

Prof. Dr. Ralf Friedrich SPD Anke Knitter SPD **Uwe Michaelis** SPD Christian Reinke SPD **Erhard Sauter** SPD **Thoralf Sens** SPD Dr. Steffen Wandschneider - Fraktionsvors. SPD

Ausdruck vom: 05.05.2017

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bis 21.30 Uhr Uwe Flachsmeyer

BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Sabine Krüger

Elisabeth Möser **BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**

- 1. stellv. Fraktionsvors. BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Susan Schulz bis 21.05 Uhr

Torsten Sohn BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN ab 17.10 Uhr

Dr. Sybille Bachmann - Fraktionsvors. Rostocker Bund/ Graue/

Aufbruch 09

Rostocker Bund/ Graue/ bis 21.40 Uhr Jürgen Dudek

Aufbruch 09

Rostocker Bund/ Graue/ Ingrid Köpke

Aufbruch 09

Rostocker Bund/ Graue/ Dr. Pascha Naghiyev

Aufbruch 09

Rostocker Bund/ Graue/ Susanne Schreiber

Aufbruch 09

Jan Hendrik Hammer UFR/FDP **Detley Harms** UFR/FDP Mathias Krack UFR/FDP **Annegret Methling** UFR/FDP Dr. Dr. Malte Philipp - Fraktionsvors. UFR/ FDP

Holger Arppe **AfD** ab 16.15 Uhr

Sonja Schweinitz

NPD Thomas Jäger

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Ralf Malachowski DIE LINKE. Martin Lau CDU

Simone Briese-Finke Fraktionsvors. BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Anwesenheit Verwaltung

Roland Methling Oberbürgermeister

- ab 20.55 Uhr, da vorher Teilnahme an wichtigen Terminen zur Aufnahme

von Flüchtlingen

Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung Dr. Chris Müller

Steffen Bockhahn Senator für Jugend und Soziales, Gesundheit, Schule und Sport

ab 20.55 Uhr, da vorher Teilnahme an wichtigen Terminen zur Aufnahme

von Flüchtlingen

Holger Matthäus Senator für Bau und Umwelt

Ausdruck vom: 05.05.2017 2015/BS/035

Seite: 2/65

Jörg Overschmidt Büro des Senators für Finanzen, Verwaltung und Ordnung

Robert Stach Büro des Oberbürgermeisters Büro des Oberbürgermeisters Ulrich Kunze Stefan Krause Büro des Oberbürgermeisters

Cornelie Böttcher Büro des Präsidenten der Bürgerschaft

Büro für Integrationsfragen für Migrantinnen und Migranten Stephanie Nelles

Karin Helke Hauptamt Gudrun Alm Hauptamt

André Beutel Zentrale Steuerung Simone Höhne Zentrale Steuerung Kai Eggers Finanzverwaltungsamt Kerstin Rotter Finanzverwaltungsamt

Stefan Lösch Rechtsamt

Amt für Schule und Sport Martin Meyer Amt für Jugend und Soziales Robert Pfeiffer

Gesundheitsamt Dr. Markus Schwarz

Ulrike Wilke Bauamt

Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt Andreas Adler

Heiko Tiburtius Tief- und Hafenbauamt

Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock" Sigrid Hecht

Sabine Hansen Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -Susann Manke-Selle Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -Marcel Kempert Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -Ines Wittfoth Roswitha Wolter Büro des Oberbürgermeisters - Sitzungsdienst der Bürgerschaft -

(Schriftführerin)

Hans-Jürgen Weber Hauptamt (technische Betreuung)

Anwesenheit Fraktionsgeschäftsstellen

Maren Haase DIE LINKE. Corinna Schultz CDU SPD Monika Horn

Maxi Mahlzahn **BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN** Ulrich Söffker

Dr. Galina Koch Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09

Karen Leuchert **UFR/FDP** Maik Graske UFR/FDP

Gäste

Gewerbetreibender in der Hansestadt Rostock und Sprecher Bürgerinitiative **Detlef Krause**

"Rostock: Die Schleuse am Mühlendamm darf nicht zugeschüttet werden"

(Einwohnerfragestunde)

Jana Hoffmann Einwohnerin der Hansestadt Rostock (Einwohnerfragestunde)

Anette Niemeyer Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt

Werner Simowitsch Ortsbeirat Stadtmitte Karl Scheube Ortsbeirat Brinckmansdorf

Vertreter der Medien

Ausdruck vom: 05.05.2017 2015/BS/035

Seite: 3/65

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

7.3.1

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit	der
2	Änderungen der Tagesordnung	
3	Einwohnerfragestunde	
3.1	Detlef Krause (Sprecher der Bürgerinitiative) "Rostock: Die Schleuse am Mühlendamm darf nicht zugeschüttet werden"	2015/AR/1151
3.1.1	"Rostock: Die Schleuse am Mühlendamm darf nicht zugeschüttet werden"	2015/AR/1151-01 (SN)
3.2	Jana Hoffmann (Einwohnerin der Hansestadt Rostock) Koordinierung Flüchtlingsangelegenheiten	
4	Aktuelle Stunde	
5	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2015	
6	Mitteilungen des Präsidenten	
7	Wahlen und Bestellungen	
7.1	Dr. Dr. Malte Philipp (für Fraktion UFR/FDP) Abwahl eines Mitgliedes aus dem Aufsichtsrat der Volkstheater Rostock GmbH	2015/AN/1045
7.2	Simone Briese-Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Nachwahl Stellv. im Hauptausschuss	2015/AN/1095
7.3	Bestellung eines Vertreters für den Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock	2015/BV/1113

7.4 Wahl der ehrenamtlichen Schiedspersonen und der ehrenamtlichen stellvertretenden Schiedspersonen für die Hansestadt Rostock für die Amtsperiode 01.02.2016 bis 31.01.2021

Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Bestellung eines Vertreters für den Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock

2015/BV/1089

2015/BV/1113-01 (ÄA)

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 4/65

8 Anträge

8.1	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen	2014/AN/0334
8.1.1	Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen	2014/AN/0334-01 (SN)
8.1.2	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen	2014/AN/0334-02 (ÄA)
8.1.3	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen	2014/AN/0334-03 (ÄA)
8.1.4	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen	2014/AN/0334-04 (ÄA)
8.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Willkommenskultur in Rostock	2015/AN/0917
8.2 8.2.1	,	2015/AN/0917 2015/AN/0917-01 (SN)
	Willkommenskultur in Rostock	
8.2.1	Willkommenskultur in Rostock Willkommenskultur in Rostock Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)	2015/AN/0917-01 (SN)
8.2.1 8.2.2	Willkommenskultur in Rostock Willkommenskultur in Rostock Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Willkommenskultur in Rostock Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)	2015/AN/0917-01 (SN) 2015/AN/0917-02 (ÄA)
8.2.1 8.2.2 8.2.3	Willkommenskultur in Rostock Willkommenskultur in Rostock Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Willkommenskultur in Rostock Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Willkommenskultur in Rostock Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)	2015/AN/0917-01 (SN) 2015/AN/0917-02 (ÄA) 2015/AN/0917-04 (ÄA)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 5/65 2015/BS/035

8.4	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Fortschreibung des Museumskonzeptes	2015/AN/1031
8.4.1	Fortschreibung des Museumskonzeptes	2015/AN/1031-01 (SN)
8.5	Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung) Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten für Fördermittelprogramme	2015/AN/1032
8.5.1	Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten für Fördermittelprogramme	2015/AN/1032-01 (SN)
8.6	Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt) Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV	2015/AN/1043
8.6.1	Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV	2015/AN/1043-01 (SN)
8.6.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV	2015/AN/1043-02 (ÄA)
8.7	Holger Arppe (AfD) Erwirkung der Einführung eines Versammlungsgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern	2015/AN/1070
8.7.1	Erwirkung der Einführung eines Versammlungsgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern	2015/AN/1070-01 (SN)
8.8	Thomas Jäger (NPD) Vorstoß im Deutschen Städtetag: Aussetzung des Schengen- Abkommens und Wiedereinführung der stationären Grenzkontrollen	2015/AN/1092
8.8.1	Vorstoß im Deutschen Städtetag: Aussetzung des Schengen- Abkommens und Wiedereinführung der stationären Grenzkontrollen	2015/AN/1092-01 (SN)
8.9	Thomas Jäger (NPD) Monatsbericht zur Situation der dezentralen Unterbringung in der Hansestadt Rostock	2015/AN/1097
8.9.1	Monatsbericht zur Situation der dezentralen Unterbringung in der Hansestadt Rostock	2015/AN/1097-01 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 6/65 2015/BS/035

8.10	Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen) Sachstand zum Parkraumkonzept für Warnemünde	2015/AN/1103
8.10.1	Sachstand zum Parkraumkonzept für Warnemünde	2015/AN/1103-01 (SN)
8.11	Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion) Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl	2015/AN/1120
8.11.1	Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl	2015/AN/1120-01 (SN)
8.11.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl	2015/AN/1120-02 (ÄA)
8.12	Vorsitzende der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN und DIE LINKE. Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten	2015/AN/1129
8.12.1	Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten	2015/AN/1129-01 (SN)
8.12.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten	2015/AN/1129-02 (ÄA)
8.13	Sabine Krüger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushalts- und Wohnungmarktnachfrageprognose 2025	2015/AN/1146
8.13.1	Haushalts- und Wohnungmarktnachfrageprognose 2025	2015/AN/1146-01 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 7/65 2015/BS/035

Zum Haushalt und zum Haushaltssicherungskonzept 9

9.1	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen	2015/BV/0786
9.1.1	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplan und Anlagen	2015/BV/0786-09 (NB)
9.1.2	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplan und Anlagen - 2. Änderung	2015/BV/0786-13 (NB)
9.1.3	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Beratungsstelle Prostitution	2015/BV/0786-01 (ÄA)
9.1.4	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-01 (ÄA) Beratungsstelle Prostitution	2015/BV/0786-39 (SN)
9.1.5	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Aufstockung Schulbuchetat	2015/BV/0786-02 (ÄA)
9.1.6	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-02 (ÄA) Aufstockung Schulbuchetat	2015/BV/0786-34 (SN)
9.1.7	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Finanzielle Absicherung des Jugendschiffes Likedeeler	2015/BV/0786-03 (ÄA)
9.1.8	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-03 (ÄA) Finanzielle Absicherung Likedeeler	2015/BV/0786-42 (SN)
9.1.9	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.,SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Budget Migrantenrat	2015/BV/0786-04 (ÄA)
9.1.10	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-04 (ÄA) Budget Migrantenrat	2015/BV/0786-43 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 8/65 2015/BS/035

9.1.11	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Peter-Weiß-Haus e. V.	2015/BV/0786-05 (ÄA)
9.1.12	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-05 (ÄA) Peter-Weiß-Haus e.V.	2015/BV/0786-38 (SN)
9.1.13	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Ausbau barrierefreie Zuwegungen	2015/BV/0786-06 (ÄA)
9.1.14	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-06 (ÄA) Ausbau barrierefreie Zuwegungen	2015/BV/0786-37 (SN)
9.1.15	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen CSD Rostock Schirmherrschaft OB (2015) und Zuschuss CSD (2016)	2015/BV/0786-07 (ÄA)
9.1.16	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-07 (ÄA) CSD Rostock Schirmherrschaft OB (2015) und Zuschuss CSD (2016)	2015/BV/0786-44 (SN)
9.1.17	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE. Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Projekt "Fairtrade-Stadt" weiterführen	2015/BV/0786-08 (ÄA)
9.1.18	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-08 (ÄA) Projekt "Fairtrade-Stadt" weiterführen	2015/BV/0786-21 (SN)
9.1.19	Simone Briese Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Zuschüsse für Umweltbildung	2015/BV/0786-10 (ÄA)
9.1.20	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-10 (ÄA) Zuschüsse für Umweltbildung	2015/BV/0786-22 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 9/65 2015/BS/035

9.1.21	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., SPD und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Förderung Geschichtswerkstatt e.V.	2015/BV/0786-12 (ÄA)
9.1.22	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Förderung Geschichtswerkstatt e.V. Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-12 (ÄA)	2015/BV/0786-23 (SN)
9.1.23	Susan Schulz (für den Kulturausschuss) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Zusätzliche Mittel zur Sicherung des M.A.UClubs	2015/BV/0786-16 (ÄA)
9.1.24	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-16 (ÄA) Zusätzliche Mittel zur Sicherung des M.A.UClubs	2015/BV/0786-29 (SN)
9.1.25	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Zuschuss Mau Club	2015/BV/0786-17 (ÄA)
9.1.26	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-17 (ÄA) Zuschuss Mau Club	2015/BV/0786-28 (SN)
9.1.27	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Schulen Investitionen	2015/BV/0786-18 (ÄA)
9.1.28	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und AnlagenStellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-18 (ÄA) Schulen Investitionen	2015/BV/0786-41 (SN)
9.1.29	Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen - Sanierung Ulmenstraße, Maßmannstr	2015/BV/0786-19 (ÄA)
9.1.30	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-19 (ÄA) - Sanierung Ulmenstraße, Maßmannstraße	2015/BV/0786-27 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 10/65 2015/BS/035

9.1.31	Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen - Investitionsprogramm -	2015/BV/0786-20 (ÄA)
9.1.32	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-20 (ÄA) Investitionsprogramm	2015/BV/0786-26 (SN)
9.1.33	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Finanzierung 24-Stunden-Kita	2015/BV/0786-21 (ÄA)
9.1.34	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-21 (ÄA) Finanzierung 24-Stunden-Kita	2015/BV/0786-31 (SN)
9.1.35	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Sonderfonds für kleinere Sportvereine	2015/BV/0786-22 (ÄA)
9.1.36	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr.2015/BV/0786-22 (ÄA) Sonderfonds für kleine Sportvereine	2015/BV/0786-30 (SN)
9.1.37	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Wegweiser Bürgerbeteiligung	2015/BV/0786-32 (ÄA)
9.1.38	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Erhalt der Rostocker Tafel/ Zuschusserhöhung	2015/BV/0786-40 (ÄA)
9.2	Haushaltsplanentwurf 2015/2016 Band VIII Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030	2015/BV/1066
9.2.1	Haushaltsplanentwurf 2015/2016 Band VIII Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030	2015/BV/1066-01 (NB)
9.3	Konsolidierungsvereinbarung mit dem Ministerium für Inneres und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern	2015/BV/0959

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 11/65 2015/BS/035

Beschlussvorlagen 10

10.1	Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" - Prioritätenliste 2016	2015/BV/0954
10.1.1	Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" - Prioritätenliste 2016	2015/BV/0954-01 (NB)
10.1.2	Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" - Prioritätenliste 2016	2015/BV/0954-02 (NB)
10.2	Annahme von Spenden an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock in Höhe von insgesamt 18.091,00 EUR	2015/BV/0998
10.3	15. Änderung Hauptsatzung	2015/BV/1000
10.3.1	15. Änderung Hauptsatzung	2015/BV/1000-01 (NB)
10.3.2	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) 15. Änderung Hauptsatzung	2015/BV/1000-02 (ÄA)
10.3.3	Vorsitzende der Fraktionen von CDU, Rostocker Bund/Graue/ Aufbruch 09, Fraktion UFR/FDP 15. Änderung Hauptsatzung	2015/BV/1000-03 (ÄA)
10.4	Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße	2015/BV/1006
10.5	Wagenplatz bereitstellen – Terminverlängerung	2015/BV/1024
10.6	Interkommunale Vereinbarung	2015/BV/1039
10.7	Beschluss über die Aufstellung und Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße"	2015/BV/1046
10.8	Organisationsänderung der Schule am Alten Markt – Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache – Alter Markt 1, 18055 Rostock zum Schulzentrum Alter Markt – Grundschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache – Alter Markt 1, 18055 Rostock ab dem Schuljahr 2016/2017	2015/BV/1076

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 12/65 2015/BS/035

10.9	Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/0821 hinsichtlich des Prüfauftrages zur Anbindung des Budentannenweges an den ÖPNV	2015/BV/1077
10.10	Terminverschiebung zur Vorlage der Prioritätenliste für die Maßnahmen aus dem Strategiepapier der Hansestadt Rostock zur EFRE-Förderperiode 2014 - 2020 (PL-EFRE 2020) bis zur Bürgerschaftssitzung im November 2015	2015/BV/1114
11	Bericht aus den Aufsichtsgremien	
12	Berichterstattung des Oberbürgermeisters	
12.1	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt	
12.2	Informationsvorlagen	
12.2.1	Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.07.2015	2015/IV/1115
13	Fragestunde	
14	Schließen der öffentlichen Sitzung	

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 13/65 2015/BS/035

Nichtöffentlicher Teil

15	Mitteilungen des Präsidenten	
16	Anträge	
17	Beschlussvorlagen	
17.1	Ausgleich für zu viel geleistete Arbeitszeit der Feuerwehrbeamtinnen und -beamten aufgrund der Überschreitung der europarechtlich zulässigen Höchstarbeitszeit von 48 Stunden/Woche	2015/BV/0975
18	Bericht aus den Aufsichtsgremien	
19	Berichterstattung des Oberbürgermeisters	
19.1	Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt	
19.2	Informationsvorlagen	
19.2.1	Information der Bürgerschaft gemäß § 34 (1) Kommunalverfassung	2015/IV/1048
19.2.2	Information aus den kommunalen Unternehmen und Eigenbetrieben über Angelegenheiten von wesentlicher Bedeutung	2015/IV/1093
20	Fragestunde	
21	Schließen der Sitzung	

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 14/65 2015/BS/035

Protokoll:

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Präsident eröffnet um 16.08 Uhr die (vierzehnte) Sitzung.

Der Präsident bittet darum, dass, wenn sich aus Sicht der Fraktionen ein späterer Beginn der Sitzung oder eine Verlängerung der vereinbarten Pausenzeit erforderlich macht, dieses bei ihm im Vorfeld beantragt wird.

Mit Datum 2. September 2015 ist den Mitgliedern der Bürgerschaft die Einladung zu dieser Sitzung elektronisch zugegangen.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte ab 2. September 2015 durch Aushang im Schaukasten am Rathaus und in den Ortsämtern sowie am 2. September 2015 im "Städtischen Anzeiger", außerdem im Internet.

Der Präsident stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen und öffentlich bekannt gemacht wurde.

Die Bürgerschaft ist mit 45 Anwesenden bei 53 besetzten gesetzlichen Mandaten beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Zurückgezogene Angelegenheiten:

- Antrag Nr. 2014/AN/0200 von Kurt Massenthe (Vorsitzender des Ortsbeirates Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof)
 zur zusammenhängenden Umgestaltung Zufahrt Schule/Zollamt Gehlsdorf, Pressentinstraße im Jahr 2015 (direkter Anschluss des 2. Bauabschnittes)
 (Begehren wurde zwischenzeitlich verwaltungsseitig erfüllt)
- Antrag Nr. 2014/AN/0469 von Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
 "Koordinatorin/Koordinator für die Seniorenarbeit"
- Antrag Nr. 2015/AN/0699 von Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt) zur Radwegekonzeption Saarplatz/Arnold-Bernhard-Str.
- Antrag Nr. 2015/AN/0700 von Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner Tor-Vorstadt)
 zum Platz "Am Brinck" als öffentliche Fläche festlegen
- Antrag Nr. 2015/AN/0853 von Susan Schulz (für den Kulturausschuss) zur Förderung der Geschichtswerkstatt Rostock e.V. 2015
- Antrag Nr. 2015/AN/0936 von Sabine Krüger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN) zur Sofortmaßnahme zur Entlastung des Elmenhorster Wegs
- (Dringlichkeits)Antrag Nr. 2015/AN/1030 der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Volksentscheid zur Gerichtsstrukturreform unterstützen
- Antrag Nr. 2015/AN/1145 von Sabine Krüger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Aufgabenstellung Werftdreieck

Zurückgestellte Angelegenheiten voraussichtlich bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2015:

- Antrag Nr. 2015/AN/0866 von Dr. Sybille Bachmann (Fraktion Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09) zur Herbeiführung eines Bürgerentscheids
- Antrag Nr. 2015/AN/0986 von Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktionen UFR/FDP)
 zum Prüfauftrag zur Änderung des Flächennutzungsplans der Hansestadt Rostock
 hinsichtlich der Ausweisung eines Wohngebietes zwischen Golfplatz und jetziger Solaranlage
 am Stolteraer Weg (Diedrichshagen)
- Beschlussvorlage Nr. 2014/BV/0119 zur Schaffung einer Trainings- und Wettkampfanlage des FSV NordOst e.V. und anderer Vereine des Fußballbreitensports

Weitere Hinweise:

- TOP - Aktuelle Stunde - sowie im nichtöffentlichen Teil der Sitzung TOP - Mitteilungen des Präsidenten - entfallen

Geschäftsordnungsanträge:

Frau Kröger stellt den Geschäftsordnungsantrag auf erneute Vertagung des Antrages Nr. 2014/AN/0334 der Vorsitzenden der Fraktionen DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN zur Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen, weil kurzfristig ein neuer Änderungsantrag Nr. 2014/AN/0334-04 (ÄA) vorliegt und um sich mit dem StudentInnenrat (StuRa) noch einmal abzustimmen.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Herr Dr. Wandschneider stellt den Geschäftsordnungsantrag auf erneute Vertagung des durch ihn für die Fraktion der SPD eingereichten Antrages Nr. 2015/AN/0917 zur Willkommenskultur in Rostock, weil kurzfristig ein neuer Änderungsantrag Nr. 2015/AN/0917-05 (ÄA) vorliegt und um noch einmal dazu zu beraten.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Weiterhin stellt Herr Dr. Wandschneider im Zusammenhang mit dem kurzfristig neu eingereichten Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-02 (ÄA) den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung und Überweisung des Antrages Nr. 2015/AN/1120 von Dr. Dr. Malte Philipp (für die Fraktion UFR/FDP) zum Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung.

Abstimmungsergebnis zum Geschäftsordnungsantrag:

Angenommen

Die Bürgerschaft bestätigt die Tagesordnung der Sitzung der Bürgerschaft am 9. September 2015 in veränderter Form.

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 16/65

TOP 3 Einwohnerfragestunde

TOP 3.1 Detlef Krause (Sprecher der Bürgerinitiative)

"Rostock: Die Schleuse am Mühlendamm darf nicht zugeschüttet werden" Vorlage: 2015/AR/1151

Der Präsident verweist darauf, dass die Einwohnerfragestunde gem. § 11 Absatz 5 der Geschäftsordnung der Bürgerschaft eine halbe Stunde nicht überschreiten darf.

Herr Krause nimmt zur schriftlichen Antwort der Verwaltung (Nr. 2015/AR/1151-01 [SN]) zu den mit dieser Anregung schriftlich vorliegenden Fragen der Bürgerinitiative Stellung und stellt weitere Nachfragen (Anlage).

Herr Senator Dr. Müller legt noch einmal die Sicht der Verwaltung dar. Ebenfalls nimmt Herr Senator Matthäus Stellung.

Frau Kröger bietet an, dass der Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung das Thema aufgreift.

Weiterhin nehmen Herr Peters und Herr Flachsmeyer Stellung.

Frau Knitter gibt eine *persönliche Erklärung* hinsichtlich der Einschränkung ihres Rederechtes im Zusammenhang mit den Zeitvorgaben bei Einwohnerfragestunden ab.

Anlage:

weitere Nachfragen von Herrn Krause (Sprecher der Bürgerinitiative)

TOP "Rostock: Die Schleuse am Mühlendamm darf nicht zugeschüttet werden" 3.1.1 Vorlage: 2015/AR/1151-01 (SN)

TOP 3.2 Jana Hoffmann (Einwohnerin der Hansestadt Rostock) Koordinierung Flüchtlingsangelegenheiten

Frau Hoffmann fragt nach, wie angebotene Hilfe von engagierten Bürgerinnen und Bürgern in Flüchtlingsangelegenheiten in der Stadt künftig besser koordiniert werden soll.

Herr Senator Dr. Müller würdigt die große Hilfsbereitschaft in Rostock. Ebenfalls greift er die Frage der Verbesserung der Koordinierung auf, bei der die Stadt sehr bemüht ist, doch eine gewisse Zeit muss zur Verfügung stehen.

Weiterhin nehmen Frau Barlen und Frau Kröger Stellung.

Zu einem Geschäftsordnungsantrag von Herrn Reinke, die Einwohnerfragestunde etwas zu verlängern, gibt es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft.

Auf Nachfrage von Frau Schweinitz informiert Herr Senator Dr. Müller, dass bis zum Jahresende 2015 mit ca. 1.000 Flüchtlingen und für 2016 mit ca. 2.000 Flüchtlingen gerechnet werden kann.

Weiterhin nimmt Herr Majerus Stellung.

Im Zusammenhang mit einer Wortmeldung von Frau Dr. Bachmann erklärt Herr Senator Dr. Müller, dass man sich in Flüchtlingsangelegenheiten immer an Frau Nelles (Büro für Integrationsfragen für Migrantinnen und Migranten) wenden kann.

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 17/65

TOP 4 **Aktuelle Stunde**

- entfällt -

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2015

Auf Bitte von Frau Jahnel sagt der Präsident die Übergabe der von ihr unter dem Tagesordnungspunkt 9.3 - Beschlussvorlage Nr. 2015/BV/0653 zur EFRE-Förderung 2014 bis 2020 zur Sanierung des Städtischen Museums in der August-Bebel-Straße 1 gemachten Ausführungen in von ihr eingereichter schriftlicher Form an die Bürgerschaft zu.

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock genehmigt die Niederschrift der Sitzung vom 08.07.2015.

TOP 6 Mitteilungen des Präsidenten

Danksagung an alle Helferinnen und Helfer für ihr Engagement bei der Aufnahme von Flüchtlingen

Der Präsident dankt allen, die sich hierbei engagieren - auch im Namen der Bürgerschaft sehr herzlich.

Im gleichen Sinne dankt der Präsident der Stadtverwaltung für ihr schnelles Handeln.

- 1. Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil der Sitzung der Bürgerschaft am 08.07.2015 gefassten Beschlüsse
 - Nr. 2015/BV/0885 Freiberufliche Leistungen (Leistungsphasen 2 - 7 HOAI für Objekt- und Tragwerksplanung, technische Ausrüstung und besondere Leistungen) für die Maßnahme Neubau Kaianlagen Silohalbinsel im Bereich Ludewigbecken
 - Nr. 2015/BV/0952 Verkauf von Baugrundstücken an der Mühlenstraße in Rostock-Evershagen

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 18/65

2. <u>Besetzung der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock - Mandatsverzicht und</u> Nachrücken einer Ersatzperson

- Der Präsident informiert, dass Herr **Dr. Harald Terpe** unwiderruflich auf das für BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN errungene Mandat in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock zum 31.08.2015 verzichtet hat.

Gleichzeitig endet seine Funktion als Vorsitzender des Klinikausschusses.

Herr Dr. Terpe war Mitglied der ersten Bürgerschaft. Für seine ehrenamtliche Tätigkeit wird ihm ein Dankschreiben zugehen.

Durch den Verzicht von Dr. Harald Terpe auf das Mandat in der Bürgerschaft ist das Mandat auf **Torsten Sohn** mit Wirkung vom 2. September 2015 übergegangen.

Da Herr Sohn bei der Behandlung dieses Tagesordnungspunktes noch nicht anwesend war, verpflichtet der Präsident Herrn Sohn nach dessen Ankunft (vor der Abstimmung zum TOP 8.3) zur gewissenhaften Erfüllung seiner Pflichten (gemäß § 28 Absatz 2 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern - KV M-V -).

3. Austritt von Sonja Schweinitz aus der AfD

Der Präsident informiert, dass Frau Schweinitz am Ende der öffentlichen Sitzung dazu eine Erklärung abgeben möchte.

- 4. Änderung von Familiennamen von Mitgliedern der Bürgerschaft
 - Frau Susanne Wolff trägt nun den Familiennamen: Schreiber.
 - Herr Karsten Steffen trägt nun den Familiennamen: Kolbe.
- 5. Weitere Beendigungen von Mitgliedschaften
 - Susan Schulz stellv. Mitglied im Hauptausschuss (mit Wirkung vom 19. August 2015)

In diesem Zusammenhang gratuliert der Präsident Frau Schulz zur Geburt ihrer Tochter, Henrike.

6. <u>Widerspruch zum Bescheid der Hansestadt Rostock zum Bürgerbegehren zur Durchführung</u> eines Bürgerentscheides zum Verholen des Traditionsschiffes in den Rostocker Stadthafen

Durch den Oberbürgermeister wurde in einem Schreiben vom Juli diesen Jahres mitgeteilt, dass auf Grund der aktuellen Diskussion zur Stadthafenentwicklung im Rahmen der "Projektgruppe Maritime Meile" nach Rücksprache mit den Initiatoren des Bürgerbegehrens die Entscheidung über den Widerspruch zunächst weiter zurückgestellt wird und mit der Beschlussvorlage für die Bürgerschaft erst in der Dezembersitzung zu rechnen ist.

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 19/65

7. AG Gedenken

Der Antrag der AG Gedenken: "Erinnern und Mahnen an die rassistischen Ausschreitungen in Rostock-Lichtenhagen" wird für die Sitzung der Bürgerschaft am 4. November 2015 eingereicht werden (die Beteiligung der Gremien erfordert eine längere Zeitschiene).

8. Elektronisches Abstimmungsverfahren in der Bürgerschaft der Hansestadt Rostock

Ausgehend vom Beschluss der Bürgerschaft Nr. 2014/AN/0151 zur Prüfung einer elektronischen Abstimmungslösung und Ergebnisanzeige während der Bürgerschaftssitzung erfolgen einige Testabstimmungen in der Sitzung der Bürgerschaft am 7. Oktober 2015. Dazu erhält die Bürgerschaft eine schriftliche Information sowie die Möglichkeit einer Einweisung im Bürgerschaftssaal. Dieses wird rechtzeitig bekanntgegeben. Auch hat sich das Hauptamt bereit erklärt, hinsichtlich einer kurzen Einweisung in die Fraktionen zu kommen.

9. Nächste planmäßige Sitzung der Bürgerschaft

- Mittwoch, 7. Oktober 2015, 16.00 Uhr, Sitzungssaal der Bürgerschaft. Frist für Erstellung der Tagesordnung: Montag, 28. September 2015.

TOP 7 Wahlen und Bestellungen

TOP 7.1 Dr. Dr. Malte Philipp (für Fraktion UFR/FDP) Abwahl eines Mitgliedes aus dem Aufsichtsrat der Volkstheater Rostock GmbH Vorlage: 2015/AN/1045

Durch den Einreicher der Angelegenheit wurde um folgende <u>redaktionelle Änderung</u> im Sachverhalt, vierter Punkt, gebeten:

- anstelle "Gesellschaftervertrag § 11, Abs. 12" muss es richtig heißen: "Gesellschaftsvertrag §16, Abs. 12"

Gemäß § 32 Abs. 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) kann die Gemeindevertretung eine von ihr von ihr gewählte Person aus ihrer Funktion abberufen. Ein Abberufungsbeschluss bedarf der Mehrheit aller Gemeindevertreter (27 Stimmen). Für die Abstimmung gilt § 32 Abs. 1 Satz 1 KV-MV entsprechend.

Beschluss:

Frau Dr. S. Bachmann wird als Mitglied im Aufsichtsrat der Volkstheater Rostock GmbH abberufen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen		
Abgelehnt	X	(27 erforderliche Dafürstimmen nicht erreicht)

TOP 7.2 Simone Briese-Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Nachwahl Stellv. im Hauptausschuss

Vorlage: 2015/AN/1095

Beschluss:

Die Bürgerschaft wählt als stellvertretendes Mitglied in den Hauptausschuss:

für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN: Sabine Krüger

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.3 Bestellung eines Vertreters für den Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock Vorlage: 2015/BV/1113

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestellt einen Vertreter für den Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock (OSPA).

Beschluss Nr. 2015/BV/1113:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestellt einen Vertreter für den Verwaltungsrat der OstseeSparkasse Rostock:

für die Fraktion der SPD: Matthias Siems

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)

7.3.1 Bestellung eines Vertreters für den Verwaltungsrat der Ostseesparkasse Rostock

Vorlage: 2015/BV/1113-01 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock bestellt einen Vertreter für den Verwaltungsrat der OstseeSparkasse Rostock:

für die Fraktion der SPD: Matthias Siems

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 7.4 Wahl der ehrenamtlichen Schiedspersonen und der ehrenamtlichen stellvertretenden Schiedspersonen für die Hansestadt Rostock für die Amtsperiode 01.02.2016 bis 31.01.2021 Vorlage: 2015/BV/1089

Beschluss:

Als ehrenamtliche Schiedspersonen und ehrenamtliche stellvertretende Schiedspersonen werden die in der Vorschlagsliste genannten Personen gewählt.

Anlage:

Vorschlagsliste Schiedspersonen

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8 Anträge

TOP 8.1 Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über studentische Belange und Ideen Vorlage: 2014/AN/0334

(in der Sitzung der Bürgerschaft am 08.07.2015 erneut vertagt, um sich noch einmal über Details in dieser Angelegenheit zu verständigen)

- erneut vertagt, weil kurzfristig ein neuer Änderungsantrag Nr. 2014/AN/0334-04 (ÄA) vorliegt und um sich mit dem StudentInnenrat (StuRa) noch einmal abzustimmen (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP	Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über	
8.1.1	studentische Belange und Ideen	
	Vorlage: 2014/AN/0334-01 (SN)	

TOP	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
8.1.2	Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über
	studentische Belange und Ideen
	Vorlage: 2014/AN/0334-02 (ÄA)

TOP	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)	
8.1.3	Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über	
	studentische Belange und Ideen	
	Vorlage: 2014/AN/0334-03 (ÄA)	

TOP	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)	
8.1.4	Einrichtung einer Kommunikations-Plattform zum Austausch über	
	studentische Belange und Ideen	
	Vorlage: 2014/AN/0334-04 (ÄA)	

TOP 8.2 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Willkommenskultur in Rostock Vorlage: 2015/AN/0917

(zuletzt in der Sitzung der Bürgerschaft am 08.07.2015 in den Sozial- und Gesundheitsausschuss überwiesen)

- Sozial- und Gesundheitsausschuss empfiehlt Ablehnung zum Antrag einschließlich zu den Änderungsanträgen Nr. 2015/AN/0917-02 (ÄA) und Nr. 2015/AN/0917-04 (ÄA)
- erneut vertagt, weil kurzfristig ein neuer Änderungsantrag Nr. 2015/AN/0917-05 (ÄA) vorliegt und um noch einmal dazu zu beraten (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP	Willkommenskultur in Rostock	
8.2.1	Vorlage: 2015/AN/0917-01 (SN)	
TOP	Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)	
8.2.2	Willkommenskultur in Rostock	
	Vorlage: 2015/AN/0917-02 (ÄA)	
ТОР	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)	
8.2.3	Willkommenskultur in Rostock	
	Vorlage: 2015/AN/0917-04 (ÄA)	
TOP	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)	
8.2.4	Willkommenskultur in Rostock	
	Vorlage: 2015/AN/0917-05 (ÄA)	

TOP 8.3	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
	Vorlage eines Zeitplans zur Entwicklung kommunaler Flächen
	Vorlage: 2015/AN/1017

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, einen verbindlichen Zeitplan zur Entwicklung des Orststeils Biestow, unter besonderer Berücksichtigung kommunaler und im Eigentum städtischer Gesellschaften stehender Flächen bis Dezember 2015 vorzubereiten.

Die aktuellen Zuwanderungsprognosen bestätigen eine erhöhte Nachfrage an Wohnraum in der Hansestadt Rostock. Um dieser Nachfrage begegnen zu können, gilt es, die vorhandenen Flächen aus kommunalem und dem Eigentum städtischer Gesellschaften, schnellstmöglich zu entwickeln. Hierzu gehört vorab die Prüfung der Eignung zur Wohnbebauung, als auch die nachfolgende Beplanung der Grundstücke.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Vorlage eines Zeitplans zur Entwicklung kommunaler Flächen	
8.3.1	Vorlage: 2015/AN/1017-01 (SN)	

TOP 8.4 Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD) Fortschreibung des Museumskonzeptes

Vorlage: 2015/AN/1031

- Kulturausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Fortschreibung des am 20.11. 2011 in der Bürgerschaft beschlossenen Museumskonzeptes (Nr. 2011/ BV/2115) bis spätestens zum März 2016 vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

O.T. VOI lago: EviolAtt lovi-vi (Ott)	TOP 8.4.1	Fortschreibung des Museumskonzeptes Vorlage: 2015/AN/1031-01 (SN)
---	--------------	--

TOP 8.5 Andreas Engelmann (für den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung)

Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten

für Fördermittelprogramme Vorlage: 2015/AN/1032

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, bei Auflage von Förderprogrammen die Bürgerschaft frühzeitig bei der Findung und Festlegung von Projekten einzubeziehen. Ein Einvernehmen mit den Fachausschüssen ist anzustreben.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Frühzeitige Beteiligung der Bürgerschaft bei der Auswahl von Projekten	
8.5.1	für Fördermittelprogramme	
	Vorlage: 2015/AN/1032-01 (SN)	

TOP 8.6 Anette Niemeyer (für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt) Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV Vorlage: 2015/AN/1043

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung zum Antrag
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung zum Antrag

Herr Dr. Wandschneider gibt im Zusammenhang mit dem vorliegenden Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1043-02 (ÄA) seiner Fraktion <u>zu Protokoll</u>, dass die Verwaltung im Rahmen der Untersuchung Schwerpunkte setzen kann (z. B. bei der Straße Am Strande).

Hinsichtlich des vorliegenden Änderungsantrages Nr. 2015/AN/1043-02 (ÄA) informiert Herr Simowitsch (Vorsitzender des Ortsbeirates Stadtmitte), dass für den Bereich Stadtmitte die Analyse bereits angefertigt ist und dass das schon mit einem sehr großem Aufwand verbunden war. Der Ortsbeirat Stadtmitte wird demnächst einen Antrag einreichen, mit dem eine Werbesatzung für den Bereich Stadtmitte in Auftrag gegeben werden soll.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Analyse in Vorbereitung einer Werbesatzung für die Kröpeliner-Tor-Vorstadt zu erstellen.

Beschluss Nr. 2015/AN/1043:

Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung für das Rostocker Stadtgebiet

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Analyse in Vorbereitung einer Werbesatzung für das Rostocker Stadtgebiet zu erstellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV
8.6.1	Vorlage: 2015/AN/1043-01 (SN)

TOP	Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)
8.6.2	Erstellung einer Analyse für eine Werbesatzung in der KTV
	Vorlage: 2015/AN/1043-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

"Kröpeliner-Tor-Vorstadt" wird ersetzt durch: "Rostocker Stadtgebiet".

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.7 Holger Arppe (AfD)

Erwirkung der Einführung eines Versammlungsgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern

Vorlage: 2015/AN/1070

Beschluss:

Der Oberbürgermeister der Hansestadt Rostock setzt sich gegenüber der Landesregierung in Schwerin dafür ein, dass ein eigenständiges Versammlungsgesetz für das Land Mecklenburg-Vorpommern erlassen wird, in dem ausdrücklich Versammlungen als Kundgebungen oder Aufzüge in der unmittelbaren Nähe, also bis zu 1 km vor Asylbewerberunterkünften bzw. Erstaufnahmestellen verboten werden.

Die Föderalismusreform hat dieses Recht den Ländern zugestanden und so sollte es auch genutzt werden, um die Bewohner der jeweiligen Einrichtungen vor Pöbeleien und Bedrohungen zu schützen, zumal sie der falsche Adressat für Kritik an der hiesigen Asyl- und Einwanderungspolitik sind.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 8.7.1	Erwirkung der Einführung eines Versammlungsgesetzes für das Land Mecklenburg-Vorpommern Vorlage: 2015/AN/1070-01 (SN)	
--------------	---	--

TOP 8.8 Thomas Jäger (NPD)

Vorstoß im Deutschen Städtetag: Aussetzung des Schengen-Abkommens

und Wiedereinführung der stationären Grenzkontrollen

Vorlage: 2015/AN/1092

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock erteilt dem Oberbürgermeister und der Verwaltung den Auftrag, in überregionalen Gremien wie dem Deutschen Städtetag ein Signal zu setzen, indem angesichts der außer Kontrolle geratenen Massenzuwanderung für die Wiedereinführung der altbewährten stationären Grenzkontrollen und zugleich für eine Aussetzung des Schengen-Abkommens offensiv geworben wird.

Abstimmungsergebnis:

	_	
Angenommen		
Abgelehnt		X

TOP	Vorstoß im Deutschen Städtetag: Aussetzung des Schengen-Abkommens
8.8.1	und Wiedereinführung der stationären Grenzkontrollen
	Vorlage: 2015/AN/1092-01 (SN)

TOP 8.9 Thomas Jäger (NPD)

Monatsbericht zur Situation der dezentralen Unterbringung

in der Hansestadt Rostock Vorlage: 2015/AN/1097

Beschluss:

- 1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beauftragt Oberbürgermeister und Verwaltung, beginnend für den Monat Oktober 2015 in Form einer Informationsvorlage einen monatlichen Bericht zur Situation der dezentralen Unterbringung von Asylbewerbern und Flüchtlingen zu erstellen.
- 2. Der monatliche Bericht enthält Angaben zu:
 - der jeweiligen Zahl der durch Asylbewerber und Flüchtlinge belegten Wohnungen mit Angaben zu den Wohnungen wie Fläche, den Räumen und der Zahl der jeweils untergebrachten Personen - gegliedert nach Stadtbereichen und Wohnungsunternehmen;
 - den Kosten der dezentralen Unterbringung, aufgeschlüsselt nach Kostenarten;
 - dem Wohnungsleerstand, bezogen auf die Unternehmen (WIRO und Wohnungsgenossenschaften; absolut und in Prozent).
- 3. Der jeweilige monatliche Bericht wird der Bürgerschaft bis zum jeweils 20. des Folgemonats vorgelegt und im Bürgerinformationssystem der Netzseite www.rostock.de veröffentlicht.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP	Monatsbericht zur Situation der dezentralen Unterbringung	
8.9.1	in der Hansestadt Rostock	
	Vorlage: 2015/AN/1097-01 (SN)	

TOP 8.10 Alexander Prechtel (für den Ortsbeirat Seebad Warnemünde, Diedrichshagen) Sachstand zum Parkraumkonzept für Warnemünde

Vorlage: 2015/AN/1103

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, bis Ende Oktober 2015 in einer öffentlichen Veranstaltung den Sachstand zum Parkraumkonzept für Warnemünde vorzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Sachstand zum Parkraumkonzept für Warnemünde	
8.10.1	Vorlage: 2015/AN/1103-01 (SN)	

TOP 8.11 Dr. Dr. Malte Philipp (für die UFR/FDP-Fraktion) Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl Vorlage: 2015/AN/1120

- im Zusammenhang mit dem kurzfristig neu eingereichten Änderungsantrag Nr. 2015/AN/1120-02 (ÄA) vertagt und in den Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung überwiesen (siehe TOP 2, Änderungen der Tagesordnung, Geschäftsordnungsanträge)

TOP	Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
8.11.1	Vorlage: 2015/AN/1120-01 (SN)

TOP	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
8.11.2	Wohnmobilstellplatz Dorf Schmarl
	Vorlage: 2015/AN/1120-02 (ÄA)

TOP 8.12 Vorsitzende der Fraktionen der SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE.

Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

Vorlage: 2015/AN/1129

Der Präsident informiert, dass die Fraktion DIE LINKE. mit Datum 8. September 2015 dem Antrag als Absender beigetreten ist.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten mit insgesamt 10 Mitgliedern.

Schwerpunkte der thematischen Aufgaben des zeitweiligen Sonderausschusses sind u. a.:

- Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden, der ARGE und der Bundesanstalt für Arbeit,
- unbegleitete minderjährige Flüchtlinge,
- Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern zum Thema Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten,
- beratende Mitwirkung bei der Bedarfsplanung Kita-Plätze,
- Beschulung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- ärztliche Versorgung,
- Einsatz von Integrationslotsen,
- Unterbringung und Betreuung,
- Einbeziehung der Ortsteilvertretungen,
- Qualifizierung und Weiterbildung von Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Thema Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten.

Der Ausschuss wird zunächst bis Ende 2017 arbeiten, die Bürgerschaft benennt auf ihrer Sitzung im Oktober 2015 ihre Mitglieder.

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 28/65

Beschluss Nr. 2015/AN/1129:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock beschließt die Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten mit insgesamt 10 Mitgliedern.

Der Ausschuss wird zunächst bis Ende 2017 arbeiten, die Bürgerschaft benennt auf ihrer Sitzung im Oktober 2015 ihre Mitglieder.

Vor der Konstituierung des Sonderausschusses sollen in einer gemeinsamen Beratungsrunde aus FraktionsvertreterInnen und VertreterInnen der Verwaltung das Selbstverständnis und die Aufgabenbeschreibung des Ausschusses diskutiert und bestimmt werden. Der Präsident der Bürgerschaft soll zu dieser Gesprächsrunde einladen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 8.12.1	Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten Vorlage: 2015/AN/1129-01 (SN)	
---------------	---	--

TOP 8.12.2	Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.) Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten
	Vorlage: 2015/AN/1129-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Im Beschlussvorschlag wird Folgendes gestrichen:

"Schwerpunkte der thematischen Aufgaben des zeitweiligen Sonderausschusses sind u. a.:

- Zusammenarbeit mit Vereinen und Verbänden, der ARGE und der Bundesanstalt für Arbeit,
- unbegleitete minderjährige Flüchtlinge,
- Fort- und Weiterbildung von Erzieherinnen und Erziehern zum Thema Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten,
- beratende Mitwirkung bei der Bedarfsplanung Kita-Plätze,
- Beschulung von Kindern mit Migrationshintergrund,
- ärztliche Versorgung,
- Einsatz von Integrationslotsen,
- Unterbringung und Betreuung,
- Einbeziehung der Ortsteilvertretungen,
- Qualifizierung und Weiterbildung von Verwaltungsmitarbeiterinnen und Mitarbeitern zum Thema Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten."

Es wird neu eingefügt:

"Vor der Konstituierung des Sonderausschusses sollen in einer gemeinsamen Beratungsrunde aus FraktionsvertreterInnen und VertreterInnen der Verwaltung das Selbstverständnis und die Aufgabenbeschreibung des Ausschusses diskutiert und bestimmt werden. Der Präsident der Bürgerschaft soll zu dieser Gesprächsrunde einladen."

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Herr Giesen verweist in einer persönlichen Erklärung auf die Neutralität der Sitzungsleitung.

TOP 8.13 Sabine Krüger (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Haushalts- und Wohnungsmarktnachfrageprognose 2025

Vorlage: 2015/AN/1146

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Mitgliedern der Bürgerschaft spätestens bis zum 23. September 2015 den vorliegenden Entwurf der Haushalts- und Wohnungsmarktnachfrageprognose 2025 zu übersenden.*

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

^{*} liegt mit Datum 23.09.2015 als nichtöffentliche Anlage bei

TOP	Haushalts- und Wohnungsmarktnachfrageprognose 2025
8.13.1	Vorlage: 2015/AN/1146-01 (SN)

Ausdruck vom: 05.05.2017 2015/BS/035

Seite: 30/65

TOP 9 Zum Haushalt und zum Haushaltssicherungskonzept

TOP 9.1 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Vorlage: 2015/BV/0786

Folgende Änderungsanträge wurden zurückgezogen und durch neue Änderungsanträge ersetzt:

- von Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion):
- Nr. 2015/BV/0786-11 (ÄA), ersetzt durch Nr. 2015/BV/0786-15 (ÄA)
- Nr. 2015/BV/0786-15 (ÄA), ersetzt durch Nr. 2015/BV/0786-22 (ÄA)
- von Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD):
- Nr. 2015/BV/0786-14 (ÄA), ersetzt durch Nr. 2015/BV/0786-21 (ÄA)
- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-12 (ÄA) und Ablehnung zu den Änderungsanträgen Nr. 2015/BV/0786-08 (ÄA) und Nr. 2015/BV/0786-10 (ÄA)
- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage einschließlich zu den Änderungsanträgen Nr. 2015/BV/0786-08 (ÄA) und Nr. 2015/BV/0786-12 (ÄA) und Ablehnung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-10 (ÄA)
- Empfehlungen von Ausschüssen zur Beschlussvorlage für ihr Aufgabengebiet:
- zustimmende Empfehlungen:
 - Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
 - Schul- und Sportausschuss
 - Sozial- und Gesundheitsausschuss
 - Ausschuss für Stadt- u. Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung:
 - Personalausschuss
 - Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
 - Jugendhilfeausschuss
 - Kulturausschuss:

und Zustimmung zu den Änderungsanträgen

Nr. 2015/BV/0786-08 (ÄA) und Nr. 2015/BV/0786-10 (ÄA)

einschließlich zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-12 (ÄA)

und mit eigenem Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-16 (ÄA)

- zur Kenntnis genommen haben:
 - Bau- und Planungsausschuss
 - Rechnungsprüfungsausschuss
- vertagt hat:
 - Klinikaussschuss
- keine Zuständigkeit gesehen hat:
 - Liegenschafts- und Vergabeausschuss

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 31/65

- Empfehlungen von Ortsbeiräten zur Beschlussvorlage für ihren Ortsbeiratsbereich:

- zustimmende Empfehlungen:

- OBR Seebad Warnemünde, Diedrichshagen
- OBR Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
- OBR Lichtenhagen
- OBR Lütten Klein
- OBR Schmarl

- OBR Kröpeliner Tor-Vorstadt:

mit eigenen Änderungsanträgen Nr. 2015/BV/0786-19 (ÄA) und Nr. 2015/BV/0786-20 (ÄA)

- OBR Südstadt
- OBR Biestow

(in seiner Sitzung am 09.09.2015)

- OBR Brinckmansdorf
- OBR Dierkow-Neu
- OBR Dierkow-Ost, Dierkow-West
- OBR Toitenwinkel
- OBR Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummedorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof
- OBR Groß Klein

aber ohne Nachtrag Nr. 2015/BV/0786-13 (NB)

- ablehnende Empfehlungen:

- OBR Evershagen

- zur Kenntnis genommen haben:

- OBR Reutershagen
- OBR Hansaviertel
- OBR Gartenstadt/Stadtweide

- vertagt hat:

- OBR Stadtmitte

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 32/65

Der Präsident weist darauf hin, dass gemäß § 31 Abs. 2 KV M-V Anträge, durch die der Gemeinde Mehraufwendungen, Mehrauszahlungen, Mindererträge oder Mindereinzahlungen entstehen, bestimmen müssen, wie die zu ihrer Deckung erforderlichen Mittel aufzubringen sind; der Teilhaushalt ist zu benennen. Ebenfalls wird in der Geschäftsordnung der Bürgerschaft in § 7 Abs. 4 darauf verwiesen.

Weiterhin wird auf vorliegende Stellungnahmen der Verwaltung zu Änderungsanträgen verwiesen.

Herr Senator Dr. Müller bringt die Beschlussvorlagen zum Haushalt 2015/2016, zum Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030 und zur Konsolidierungsvereinbarung mit dem Ministerium für Inneres und Sport Mecklenburg-Vorpommern ein.

Es folgen Stellungnahmen der Vorsitzenden der Fraktionen, des Vorsitzenden des Finanzausschusses, von Ausschuss- und Ortsbeiratsvorsitzenden sowie weitere Wortmeldungen von Mitgliedern der Bürgerschaft.

Mit Bezug auf die Ablehnung der Fraktion der SPD zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-40 (ÄA) gibt Herr Dr. Wandschneider *zu Protokoll*, dass, falls im Jahr 2016 Probleme bei der Finanzierung der Rostocker Tafel eintreten, dann Mittel über eine Bewilligung bereitgestellt werden sollten.

Hinsichtlich einer Wortmeldung von Herrn Peters zum M.A.U.-Club/Zabrik e.V. im Zusammenhang mit einer Erhöhung der Zuschüsse erwartet Frau Dr. Bachmann, dass eine öffentliche Diffamierung des Vereins unterlassen bzw. durch den Präsidenten unterbunden wird, wenn der Betroffene nicht anwesend ist. um sich dazu zu äußern.

Frau Niemeyer (Vorsitzende des Ortsbeirates Kröpeliner Tor-Vorstadt) bittet um folgende redaktionelle Änderung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-20 (ÄA):

- nach "Radweg Arnold-Bernhard-Straße" wird ergänzt: "/Lindenpark".

Frau Kröger bringt Änderungsanträge der Fraktion DIE LINKE. zum Haushalt 2015/2016 ein.

Herr Giesen gibt mit der Begründung einer zu langen zugelassenen Redezeit für die Vorrednerin eine *persönliche Erklärung* ab.

Daraufhin gibt Frau Kröger ebenfalls eine persönliche Erklärung ab.

Beschluss:

Die Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Jahre 2015/2016 werden gemäß Anlage mit Haushaltsplänen und Anlagen (Band I bis VII) beschlossen.

Anlagen:

- Überarbeitung der Haushaltssatzungen 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen (Bände I bis VII) aufgrund der Änderungen/Ergänzungen werden nach Fertigstellung beigefügt

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Frau Niemeyer (Vorsitzende des Ortsbeirates Kröpeliner-Tor-Vorstadt) gibt eine *persönliche Erklärung* ab.

TOP	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016
9.1.1	mit Haushaltsplan und Anlagen
	Vorlage: 2015/BV/0786-09 (NB)

Die Beschlussvorlage wird gemäß beiliegender Anlagen 1 bis 7 geändert.

Anlagen:

- 1 Haushaltssatzungen 2015/2016
- 2 Ergebnishaushalt 2015/2016
- 3 Finanzhaushalt 2015/2016
- 4 Änderungsliste Verwaltungstätigkeit
- 5 Änderungsliste Investitionstätigkeit
- 6 Haushaltssatzung einschließlich Anlagen für das Städtebauliche Sondervermögen Sanierungsgebiet "Stadtzentrum Rostock"
- 7 Übersicht über die umgesetzten wesentlichen und noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung

TOP	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016
9.1.2	mit Haushaltsplan und Anlagen - 2. Änderung
	Vorlage: 2015/BV/0786-13 (NB)

Die Beschlussvorlage wird gemäß beiliegender Anlagen 1 bis 8 geändert.

Anlagen:

- 1 Haushaltssatzungen 2015/2016
- 2 Ergebnishaushalt 2015/2016
- 3 Finanzhaushalt 2015/2016
- 4 Änderungen Verwaltungstätigkeit
- 5 Änderungen Investitionstätigkeit
- 6 Änderungen durchlaufende Gelder
- 7 Änderungen Stellenplan Band VI
- 8 Änderungen Wirtschaftspläne

TOP Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 9.1.3 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/201

Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

Beratungsstelle Prostitution Vorlage: 2015/BV/0786-01 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-01 (ÄA)

9.1.4 Vorlage: 2015/BV/0786-39 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band I / S. 500 / TH 53 Gesundheitsamt Produkt Konto Nr. / Beschreibung 4140054190020

Anlaufstelle f. Info., Beratung u. Hilfe in der Prostitution

Für 2016 in EUR:

alt: 50.500 + 42.500 neuer Ansatz: 93.000

Deckungsvorschlag:

31201 40541000 u. -2000/ Bd. II/ S. 349 Nr. 1

Leistungen des Landes Umsetzung Hartz IV Erträge Steuern u. ähnliche Abgaben

+ 1.398.000 auf 20.000.000 für 2016

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

IOP	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BUNDNIS 90/DIE GRUNEN
9.1.5	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016
	mit Haushaltsplänen und Anlagen
	Aufstockung Schulhuchetat

Aufstockung Schulbuchetat Vorlage: 2015/BV/0786-02 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/BV/0786-02 (ÄA)

9.1.6 Vorlage: 2015/BV/0786-34 (SN)

Beschlussvorschlag:

TH 40

Schule und Sport

52460010/72460010 Lehrmittel/ Schulbücher (nachrichtlich: ist im HH ein Unterkonto)

+ 50.000 EUR

Deckungsvorschlag:

Investitionsmaßnahme 6157101201400190 Rückzahlung Fördermittel Flughafen Laage (2015)

alt: 1.360.000 EUR

neu:

- 50.000 EUR 1.310.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenomm	nen	X
Abgelehnt		

TOP Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., CDU Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 9.1.7 mit Haushaltsplänen und Anlagen Finanzielle Absicherung des Jugendschiffes Likedeeler

Vorlage: 2015/BV/0786-03 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-03 (ÄA)

9.1.8 Vorlage: 2015/BV/0786-42 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band II. TH 83 Hafen- und Seemannsamt

S. 725 Nr. 16 Zuwendungen, Umlagen, sonstige Transferaufwendungen

2015

alt: 85.000 + 50.000 EUR

1.350.000 Euro neu:

2016

alt: 1.067.000 + 50.000 EUR

neu: 1.117.000 EUR

Deckungsvorschlag:

2015: Band 2, S. 745

Erhöhung des Steueraufkommens gesamt um 0,0002829 Prozent

176.737.000 EUR alt: neu: 176.787.000 EUR

2016: 31201 40541000 u. -2000

Leistungen des Landes Umsetzung Hartz IV (Erträge Steuern u. ähnliche Abgaben) Bd. II S.

349 Nr. 1

+1.398.000 EUR auf 20.000.000 EUR für 2016

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

Ausdruck vom: 05.05.2017 2015/BS/035

TOP Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.,SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN 9.1.9 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsiahre 2015/201

Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

Budget Migrantenrat

Vorlage: 2015/BV/0786-04 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-04 (ÄA)

9.1.10 Vorlage: 2015/BV/0786-43 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band I / S. 498 / TH 03

11108 54190020 Ausländerbeirat für 2015 und 2016

alt: 7.100 EUR + 2.900 EUR

neuer Ansatz: jeweils 10.000 EUR

Deckungsvorschlag:

11102 56251030 Bd. II/ S. 23 Nr.18/ TH 03

Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige -Rechtsanwälte

- 2.900 EUR (2015)
- 2.900 EUR (2016)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

	TOP	Vors	itz	ende	der	Fraktionen	DIE L	_IN	KE.,	BÜN	۱D	NIS	90	/ DIE	Gl	RÜ	NE	ΞN	
П			_								_				_		_	_	-

9.1.11 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

Peter-Weiß-Haus e. V.

Vorlage: 2015/BV/0786-05 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/BV/0786-05 (ÄA)

9.1.12 Vorlage: 2015/BV/0786-38 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band I / S. 499 / TH 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen

2810054190020 Zuschüsse an Verbände und Vereine

neu: Peter-Weiß-Haus e.V.

2016: alt: 0 neu: 25.000 EUR

Deckungsvorschlag:

31201 40541000 u. -2000 Leistungen des Landes Umsetzung Hartz IV Erträge Steuern u. ähnliche Abgaben Bd. II S. 349 Nr. 1

+1.398.000 EUR auf 20.000.000 EUR für 2016

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X
Dafür	23
Dagegen:	24

TOP Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
9.1.13 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Ausbau barrierefreie Zuwegungen Vorlage: 2015/BV/0786-06 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-06 (ÄA)

9.1.14 Vorlage: 2015/BV/0786-37 (SN)

Beschlussvorschlag:

Nachtrag Nr. 2015/BV/0786-13 (NB), S. 11, TH 66 Ausbau barrierefreier Zuwegungen

alt: Ansatz 2016 20.000 EUR

neu: Ansatz 2016 + 120.000 EUR

140.000 EUR

Deckungsvorschlag:

Nachtrag 2015/BV/0786-13, S. 11

TH 66 Ersatzneubau Kavenmühlenbachbrücke

alt: Ansatz 2016 120.000 EUR neu: Ansatz 2016 0

Bemerkung: 120.000 EUR Verschiebung ins Jahr 2017

Abstimmungsergebnis:

	_	
Angenommen		X
Abgelehnt		

TOP Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN 9.1.15 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2010

Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen

CSD Rostock Schirmherrschaft OB (2015) und Zuschuss CSD (2016)

CSD Rostock Schirmherrschaft OB (2015) und Zuschuss CSD (2016) Vorlage: 2015/BV/0786-07 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/BV/0786-07 (ÄA)

9.1.16 Vorlage: 2015/BV/0786-44 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band II / S. 37 / TH 03

11101 Grundsatz, Protokoll

neu: Schirmherrschaft OB Zuschuss CSD 2015 / Zuschuss CSD 2016

2015 alt: 1.475.900 EUR + 7.500 EUR

neuer Ansatz: 1.483.400 EUR

2016 alt: 1.602.800 EUR + 7.500 EUR

neuer Ansatz: 1.610.300 EUR

Deckungsvorschlag:

Bd. II/ S. 23/24 Nr.18/ TH 03

11102 56251030

Vergütungen einschließlich Reisekosten an Sachverständige -Rechtsanwälte *Alternativ:* 110956920000 Verfügungsmittel

- 7.500 EUR auf 2.236.300 EUR (2015)
- 7.500 EUR auf 2.232.300 EUR (2016)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.17	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und DIE LINKE. Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Projekt "Fairtrade-Stadt" weiterführen Vorlage: 2015/BV/0786-08 (ÄA)
	Voriage: 2015/6V/0786-08 (AA)

9.1.18 Vorlage: 2015/BV/0786-21 (SN)	TOP 9.1.18	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-08 (ÄA) Vorlage: 2015/BV/0786-21 (SN)	
--------------------------------------	---------------	---	--

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Rostock führt ihre Bemühungen zur Förderung des Fairen Handels fort. Sie stellt hierfür im Jahr 2016 25.000 EUR zur Verfügung. Sie wird damit auch weiterhin ihrer Verpflichtung als "Hauptstadt des fairen Handels 2013 - 2015" gerecht.

Die Mittel werden als Projektzuschuss für Personal- und Sachkosten an das Eine-Welt-Landesnetzwerk M-V e.V. in Rostock, zur Fortführung des Projekts "Fairtrade-Stadt" gezahlt mit der Zweckbindung:

- Koordination der Steuerungsgruppe Fairtrade-Stadt Rostock,
- Förderung des Fairen Handels in der Hansestadt Rostock.

Dafür werden im TH 03 Büro des Oberbürgermeisters im Produkt 11113 Stadtmarketing die Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (laufende Nr.16) im Jahr 2016 von 0 auf 25.000 EUR erhöht. (Band II Seite 32).

Deckung:

Die Deckung erfolgt im Ergebnishaushalt aus dem TH 60 Bauamt aus dem Produkt 52100 Bauverwaltung und Bauordnung Konto 52100.43130300 Gebühren aus Bauordnungsangelegenheiten.

(2. Änderung zur Haushaltssatzung, Nr. 2015/BV/0786-13 (NB), Anlage 4 Seite 44)

Der Ansatz wird 2016 von 1.200.000 EUR um 25.000 EUR auf 1.225.000 EUR erhöht. Der Ergebnis- und Finanzhaushalt ist entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Simone Briese Finke (für die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
9.1.19	Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016
	mit Haushaltsplänen und Anlagen
	Zuschüsse für Umweltbildung
	Vorlage: 2015/BV/0786-10 (ÄÄ)

TOP	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-10 (ÄA)	
9.1.20	Vorlage: 2015/BV/0786-22 (SN)	

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt die dauerhafte Einführung eines Topfes zur Förderung von Angeboten im Bereich der Umweltbildung in der Hansestadt Rostock ab dem Jahr 2016 mit einem Budget von jährlich 50.000 Euro.

Dafür werden im TH 67 Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege im Produkt 55100 Stadtgrün die Ansätze für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (laufende Nr. 16) erhöht.

Im Jahr 2016 erhöht sich der Ansatz im Produkt 55100 Stadtgrün für Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen (laufende Nr. 16) damit von 31.800 Euro um 50.000 Euro auf 81.800 Euro (Band II Seite 650).

Auch in den Folgejahren ist das Budget entsprechend um 50.000 Euro anzuheben.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE., SPD und
9.1.21	Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09 Haushaltssatzungen der Hansestadt
	Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
	Förderung Geschichtswerkstatt e.V.
	Vorlage: 2015/BV/0786-12 (ÄA)

TOP	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-12 (ÄA)	
9.1.22	Vorlage: 2015/BV/0786-23 (SN)	

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird geändert.

Haushaltsjahr 2015:

Im Teilhaushalt 45 Amt für Kultur und Denkmalpflege werden im Produktkonto 28100 54190020 Zuschüsse an Vereine und Verbände - freie Kulturträger für die Geschichtswerkstatt Rostock e.V. 2015 die Zuschüsse von 96.000 Euro um 10.000 Euro auf 106.000 Euro erhöht. (Band I Seite 499).

Deckung:

Die Deckung erfolgt aus dem Teilhaushalt 45 Produktkonto 28100 54190040 Zuschüsse an Vereine und Verbände/Sonderbedarf.

Die eingestellte Summe von 32.900 Euro vermindert sich um 10.000 Euro auf 22.900 Euro (Band I Seite 499).

Haushaltsjahr 2016:

Im Teilhaushalt 45 Amt für Kultur und Denkmalpflege werden im Produktkonto 28100 54190020 Zuschüsse an Vereine und Verbände - freie Kulturträger für die Geschichtswerkstatt Rostock e.V. 2016 die Zuschüsse von 96.000 Euro um 25.000 Euro auf 121.000 Euro erhöht. (Band I Seite 499).

Deckung:

Die Deckung erfolgt aus dem TH 60 Bauamt aus den Produkt 52100 Bauverwaltung und Bauordnung Konto 52100.43130300 Gebühren aus Bauordnungsangelegenheiten (2. Änderung zur Haushaltssatzung, Nr. 2015/BV/0786-13 (NB), Anlage 4 Seite 44):

Der Ansatz wird 2016 von 1.200.000 Euro um 25.000 Euro auf 1.225.000 Euro erhöht.

Der Ergebnis- und Finanzhaushalt ist entsprechend anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.23	Susan Schulz (für den Kulturausschuss) Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Zusätzliche Mittel zur Sicherung des M.A.UClubs
	Vorlage: 2015/BV/0786-16 (ÄA)

TOP	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-16 (ÄA)
9.1.24	Vorlage: 2015/BV/0786-29 (SN)

Beschlussvorschlag:

Haushaltsjahre 2015 und 2016:

Im Teilhaushalt Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen werden im Produktkonto 28100 54190020 die Zuschüsse an Verbände und Vereine für Zabrik e.V. (M.A.U.) die Zuschüsse von 144.000 EUR um 37.000 EUR auf 181.000 EUR und damit der Haushaltsansatz von 1.804.000 EUR auf 1.841.000 EUR erhöht.

Deckung:

Im Teilhaushalt 61 Allgemeine Finanzwirtschaft werden im Produktkonto 61101.40121000 Grundsteuer von Fremdschuldnern die Ansätze von 22.300.100 EUR um 37.000 EUR auf 22.337.100 EUR erhöht.

Durch die Zustimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-17 (ÄA) (s. TOP 9.1.25) entfällt die Abstimmung zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-16 (ÄA).

TOP Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)

9.1.25 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016

mit Haushaltsplänen und Anlagen

Zuschuss Mau Club

Vorlage: 2015/BV/0786-17 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-17 (ÄA)

9.1.26 Vorlage: 2015/BV/0786-28 (SN)

Beschlussvorschlag:

Band II, S. 337 TH 45 Amt für Kultur und Denkmalpflege 28100 Kultur

Zuschüsse an Vereine und Verbände

2015 2016

alt: 1.836.900 EUR 1.836.900 EUR neu: + 35.000 EUR 1.871.900 EUR 1.871.900 EUR

Deckungsvorschlag:

TH 60 Bauamt, Produkt 52100 Bauverwaltung und Bauordnung, Konto 52100.43130300 Gebühren aus Bauordnungsangelegenheiten (2. Änderung der Haushaltssatzung, Nr. 2015/BV0786-13 (NB), Anlage 4 Seite 44):

Der Ansatz wird in 2016 von 1.200.00 Euro um 50.000 Euro auf 1.250.000 Euro erhöht, davon werden 35.000 Euro für den Zuschuss Mau eingesetzt.

Der Ergebnis- und Finanzhaushalt wird entsprechend angepasst.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.27	Vorsitzende der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE. und SPD Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen Schulen Investitionen
	Vorlage: 2015/BV/0786-18 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Anderungsantrag 2015/BV/0786-18 (AA) 9.1.28 Vorlage: 2015/BV/0786-41 (SN)	TOP 9.1.28	Stellungnahme zum Änderungsantrag 2015/BV/0786-18 (ÄA) Vorlage: 2015/BV/0786-41 (SN)	
---	---------------	---	--

Beschlussvorschlag:

Im Teilhaushalt TH 40 Amt für Schule und Sport , Investitionsprogramm erfolgt folgende Änderung:

Für die Deckung von Bedarfe im investiven Bereich im Teilhaushalt 40 in den Produktkonten:

- 78571000 (Auszahlungen für bewegliche Sachen des Anlagevermögens),
- 78572000 (geringwertige Wirtschaftsgüter) und
- 78410000 (Software) für Ausstattungsgegenstände (Software, Schulmöbel, Hardware, Lehr- u. Unterrichtsmittel und Sportgeräte)

soll das Budget 2015 um einen Betrag von 150.000 Euro erhöht werden.

2016 soll sich dieses Budget um 200.000 Euro erhöhen.

Der Planansatz 2017 soll dafür um 250.000 Euro und 2018 um 150.000 Euro erhöht werden.

Deckung:

TH 45 Amt für Kultur, Denkmalpflege und Museen

Haushaltsstelle: 4525101201500119 Investitionskostenzuschuss KOE Schifffahrtsmuseum:

Ansatz 2015:	alt: 150.000 EUR	neu:	0
Ansatz 2016:	alt: 200.000 EUR	neu:	0
Planansatz 2017:	alt: 250.000 EUR	neu:	0
Planansatz 2017:	alt: 150.000 EUR	neu:	0

Abstimmunaseraebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 9.1.29	Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen - Sanierung Ulmenstraße, Maßmannstr
	- Sanierung Olmenstraise, Maismannstr Vorlage: 2015/BV/0786-19 (ÄA)

	Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-19 (ÄA) Vorlage: 2015/BV/0786-27 (SN)
--	---

Beschlussvorschlag:

Im Teilhaushalt 66 wird für die Maßnahme Sanierung Ulmenstraße/Ulmenmarkt - Maßmannstraße (Investitionsmaßnahme-Nr. 6654101201202016) eine Verpflichtungsermächtigung von 1,5 Mio. EUR für das Jahr 2017 und 500 TEUR für das Jahr 2018 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.31	Anette Niemeyer für den Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen - Investitionsprogramm - Vorlage: 2015/BV/0786-20 (ÄA)
---------------	--

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-20 (ÄA) 9.1.32 Vorlage: 2015/BV/0786-26 (SN)	
---	--

Beschlussvorschlag (einschließlich der redaktionellen Änderung (s. TOP 9.1):

Im Investitionsprogramm wird die Maßnahme mit der Nummer 6654101201500616 umbenannt in "Radweg Arnold-Bernhard-Straße/Lindenpark".

Im Finanzplan 2017 werden 200 TEUR für diese Maßnahme eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)

9.1.33 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016

mit Haushaltsplänen und Anlagen Finanzierung 24-Stunden-Kita Vorlage: 2015/BV/0786-21 (ÄA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-21 (ÄA)

9.1.34 Vorlage: 2015/BV/0786-31 (SN)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Der Haushaltsansatz 2015 und 2016 im Produkt 36101 - Tageseinrichtungen - wird für die Finanzierung der Mehrkosten für eine 24-h-Kita um 50.000 EUR im ersten Jahr und 100.000 EUR im zweiten Jahr erhöht.

Eine Deckungsfähigkeit für andere Produktsachkonten oder Teilhaushalte ist dabei nicht gegeben.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Berthold F. Majerus (für die CDU-Fraktion)
9.1.35 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsia

Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016

mit Haushaltsplänen und Anlagen Sonderfonds für kleinere Sportvereine

Vorlage: 2015/BV/0786-22 (AA)

TOP Stellungnahme zum Änderungsantrag Nr. 2015/BV/0786-22 (ÄA)

9.1.36 Vorlage: 2015/BV/0786-30 (SN)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Im TH 40 wird folgendes neues Produktkonto "Sonderfonds für kleinere Sportvereine" für das Haushaltsjahr 2016 angelegt:

alt: 0 + 100.000 EUR neu: 100.000 EUR

Deckung:

TH 10, Produktkonto 11401.56940000 "Aufwendungen für Schadensfälle":

alt: 300.000 EUR neu: 200.000 EUR

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Eva-Maria Kröger (für die Fraktion DIE LINKE.)
9.1.37 Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016 mit Haushaltsplänen und Anlagen
Wegweiser Bürgerbeteiligung
Vorlage: 2015/BV/0786-32 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Teilhaushalt 61, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, und Wirtschaft

Produktkonten:

- * Zukunftsforum Nordost Ausgaben für Dritte/ Dienstleistungen 522 900 10
- * Sachverständigenkosten: 511 025 625 101 0
- + 25.000 EUR Entwicklung eines Leitfadens zur Bürgerbeteiligung

Deckungsvorschlag:

31201 40541000 u. -2000/ Bd. II/ S. 349 Nr. 1 Leistungen des Landes Umsetzung Hartz IV (Erträge Steuern u. ähnliche Abgaben)

+ 1.398.000 EUR auf 20.000.000 EUR für 2016

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

TOP 9.1.38	Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE., BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Haushaltssatzungen der Hansestadt Rostock für die Haushaltsjahre 2015/2016
	mit Haushaltsplänen und Anlagen
	Erhalt der Rostocker Tafel/ Zuschusserhöhung
	Vorlage: 2015/BV/0786-40 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

TH 50 Produktkonto 33100 55949050 Band I, S.502 bzw. Band II, S. 373 33 100 Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege 55949050 Zuschüsse für die Betreuung Wohnungsloser (Suppenküchen)

Zuschusserhöhung Rostocker Tafel: um 50.000 EUR

Eine Deckungsfähigkeit für andere Produktsachkonten oder Teilhaushalte ist dabei nicht gegeben.

alt 2016: 290.300 EUR + 50.000 EUR neu: 340.300 EUR

Deckungsvorschlag:

TH 60 Zentrale Finanzdienstleistung (Band 2, S. 745)

Erhöhung Steuererträge gesamt um 0,0002727 Prozent: auf 183.351.100 EUR

Abstimmunaseraebnis:

	•	
	Angenommen	X
ſ	Abgelehnt	

TOP 9.2 Haushaltsplanentwurf 2015/2016

Band VIII

Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030

Vorlage: 2015/BV/1066

- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung zur Beschlussvorlage
- Finanzausschuss empfiehlt Ablehnung zur Beschlussvorlage
- Empfehlungen von Ausschüssen zur Beschlussvorlage für ihr Aufgabengebiet:
- zustimmende Empfehlungen:
 - Personalausschuss
 - Schul- und Sportausschuss
 - Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus
 - Sozial- und Gesundheitsausschuss
 - Kulturausschuss
 - Jugendhilfeausschuss
 - Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung
 - Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock"
- zur Kenntnis genommen hat:
 - Bau- und Planungsausschuss
- keine Empfehlung abgegeben hat:
 - Rechnungsprüfungsausschuss
- keine Zuständigkeit gesehen hat:
 - Liegenschafts- und Vergabeausschuss
- Empfehlungen von Ortsbeiräten zur Beschlussvorlage für ihren Ortsbeiratsbereich:
- zustimmende Empfehlungen:
 - OBR Seebad Warnemünde. Diedrichshagen
 - OBR Markgrafenheide, Hohe Düne, Hinrichshagen, Wiethagen, Torfbrücke
 - OBR Groß Klein
 - OBR Evershagen
 - OBR Schmarl
 - OBR Südstadt
 - OBR Biestow

(in seiner Sitzung am 09.09.2015)

- OBR Brinckmansdorf
- OBR Dierkow-Neu
- OBR Dierkow-Ost, Dierkow-West
- OBR Toitenwinkel
- OBR Gehlsdorf, Hinrichsdorf, Krummendorf, Nienhagen, Peez, Stuthof, Jürgeshof

- ablehnende Empfehlung:

- OBR Kröpeliner-Tor-Vorstadt

- zur Kenntnis genommen haben:

- OBR Lichtenhagen
- OBR Lütten Klein
- OBR Reutershagen
- OBR Hansaviertel
- OBR Gartenstadt/Stadtweide

- vertagt hat:

- Ortsbeirat Stadtmitte

Einbringung, Stellungnahmen sowie weitere Wortmeldungen zum Haushaltssicherungskonzept 2015 bis 2030 erfolgten bereits beim TOP 9.1 - Haushalt 2015/2016 -.

Beschluss:

Die Bürgerschaft beschließt den Haushaltsplanentwurf 2015/2016, Band VIII - Haushaltssicherungskonzept 2015 bis 2030.

<u>Anlage:</u>

Überarbeitung des Haushaltssicherungskonzeptes 2015 bis 2030 (Band VIII des Haushaltsplanentwurfes 2015/2016)

Abstimmungsergebnis:

Angenomme	en	X
Abgelehnt		

Haushaltsplanentwurf 2015/2016 Band VIII Haushaltssicherungskonzept 2015 - 2030 Vorlage: 2015/BV/1066-01 (NB)

Das Haushaltssicherungskonzept wird gemäß beiliegender Anlage geändert.

Anlage:

Austauschblätter zu den Seiten 28, 29, 35 und 58 des Konzeptes

TOP 9.3 Konsolidierungsvereinbarung mit dem Ministerium für Inneres und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern Vorlage: 2015/BV/0959

Der Präsident informiert, dass die Seite 4 der Beschlussvorlage redaktionell geändert und eine Austauschseite verteilt wurde.

- Finanzausschuss empfiehlt Zustimmung
- Hauptausschuss empfiehlt Zustimmung

Einbringung, Stellungnahmen sowie weitere Wortmeldungen zur Angelegenheit erfolgten bereits beim TOP 9.1 - Haushalt 2015/2016 -.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, eine Konsolidierungsvereinbarung zwischen der Hansestadt Rostock und dem Ministerium für Inneres und Sport des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu verhandeln.

Mit der Konsolidierungsvereinbarung verpflichtet sich die Hansestadt Rostock, geeignete Maßnahmen zur Haushaltsverbesserung in Höhe von mindestens 40 Mio. EUR im Finanzplanungszeitraum 2015 - 2018 zu erwirtschaften und den gesetzlichen Haushaltsausgleich im Finanzhaushalt bis zum Jahre 2025 konsequent zu verfolgen.

Anlage:

Entwurf Konsolidierungsvereinbarung ...

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 50/65

TOP 10 Beschlussvorlagen

TOP 10.1 Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"

- Prioritätenliste 2016 Vorlage: 2015/BV/0954

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb "Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hansestadt Rostock empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Kröpeliner-Tor-Vorstadt empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Prioritätenliste 2016 zur Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" wird beschlossen.

Anlage:

Prioritätenliste 2016 (einschließlich der mit den Nachträgen vorgenommenen Änderungen)

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP	Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"

10.1.1 - Prioritätenliste 2016

Vorlage: 2015/BV/0954-01 (NB)

Mit diesem Nachtrag wird eine Änderung/Ergänzung der Prioritätenliste 2016 zur Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" durch die Neuaufnahme des Vorhabens "Neubau Verwaltungskomplex An der Hege 9" übergeben.

Anlage:

geänderte Prioritätenliste 2016

TOP Städtebauliche Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock"

10.1.2 - Prioritätenliste 2016

Vorlage: 2015/BV/0954-02 (NB)

Mit diesem 2. Nachtrag wird eine Änderung/Ergänzung der Prioritätenliste 2016 zur Städtebaulichen Sanierungsmaßnahme "Stadtzentrum Rostock" durch die Neuaufnahme des Vorhabens "Sanierung Kooperative Gesamtschule Erich-Schlesinger-Straße (KGS)" übergeben.

Anlage:

aktualisierte Prioritätenliste 2016

TOP 10.2 Annahme von Spenden an den Eigenbetrieb "Klinikum Südstadt Rostock" der Hansestadt Rostock in Höhe von insgesamt 18.091,00 EUR Vorlage: 2015/BV/0998

Die Hansestadt Rostock bedankt sich für diese Zuwendung.

Beschluss:

Die Zustimmung zur Annahme der Spenden an das Klinikum Südstadt Rostock in Höhe von insgesamt 18.091,00 EUR gemäß der der Beschlussvorlage beigefügten Aufstellung wird erteilt.

Anlage:

Übersicht der Einzelspenden

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.3 15. Änderung Hauptsatzung Vorlage: 2015/BV/1000

Entgegen der Auffassung des Präsidiums, dass der Änderungsantrag Nr. 2015/BV/1000-03 (ÄA) nicht mehr abgestimmt werden kann, weil dem Antrag Nr. 2015/AN/1129 zur Einrichtung eines zeitweiligen Sonderausschusses für Asyl und Flüchtlingsangelegenheiten zugestimmt wurde (siehe TOP 8.12.), bittet Herr Majerus, diesen Änderungsantrag doch zur Abstimmung zu bringen.

Dazu gibt es keine gegenteiligen Auffassungen durch die Mitglieder der Bürgerschaft.

Beschlussvorschlag:

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert:

§ 5 Absatz 4 Ziffer 4 wird um folgende Einschränkung ergänzt:

Bei Leistungen, deren Wert 100 TEUR übersteigen, ist vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen.

§ 5 Absatz 4 Ziffer 5 erhält folgende Ergänzung:

Bei Leistungen, deren Wert 50 TEUR übersteigen, ist vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen.

II. In § 7 wird folgende Regelung als Abs. 7 neu eingefügt:

"Sie oder er entscheidet über den Abschluss von Vereinbarungen zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages nach § 33 Abs. 2 GewStG".

Der bisherige Absatz 7 wird zu Absatz 8.

- III. In §§ 12 und 13 werden bei der Aufzählung der Ortsteile und Ortsbeiräte, denen von Diedrichshagen, Hohe Düne und Markgrafenheide die Bezeichnung Seebad vorangesetzt.
- IV. Anlage 4 wird wie folgt geändert:

Ziffer 1. Absatz 1 wird ersetzt durch folgende Regelung:

Es werden funktions- und sitzungsbezogene Entschädigungen gezahlt:

Mitglieder des Präsidiums sowie Fraktions- und Ortsbeiratsvorsitzende erhalten neben der funktionsbezogenen auch sitzungsbezogene Aufwandsentschädigungen.

Ortsbeiratsvorsitzenden werden die sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigungen auch dann gewährt, wenn sie als sachkundige Einwohner an der Sitzung der Bürgerschaft oder eines Ausschusses teilnehmen.

Die Höhe der Entschädigungen ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Innerhalb der Tabelle, in der aufgeführt ist, wer für die Teilnahme an welchen Sitzungen sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung erhält, werden in folgenden Spalten folgende Klammerzusätze gestrichen und Folgendes hinzugefügt:

Sitzungsbezogene Aufwandentschädigung Sitzung von	Berechtigte
Bürgerschaft	(außer Präsidentin/Präsident) Ortsbeiratsvorsitzende bei funktionsbezogener Anwesenheit
Ausschüssen	(außer Präsidentin/Präsident)

In Ziffer 1. Absatz 2 werden die Sätze 4 und 5 gestrichen (sie entfallen nicht sondern werden durch die Neuregelung des Ziffer 1. Absatz 1 vor die Tabellen gesetzt).

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 53/65

V. In § 6 Abs. 3 werden folgende Veränderungen vorgenommen:

Satz 1 wird folgende Ziffer 12 hinzugefügt:

"12. Verträge zur privaten Nutzung von Dienstfahrzeugen"

Satz 2 wird komplett gestrichen und als Abs. 4 umformuliert mit folgendem Wortlaut neu eingefügt:

- "(4) Er genehmigt
- 1. überplanmäßige Ausgaben (25 TEUR bis 500 TEUR),
- 2. außerplanmäßige Ausgaben (20 TEUR bis 375 TEUR) je Ausgabenfall
- 3. Verträge mit folgenden Vertragspartnern innerhalb der unten genannten Wertgrenzen:
- Mitgliedern der Bürgerschaft und deren Ausschüsse,
- der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister,
- leitenden Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeitern der Stadt
- natürlichen oder juristischen Personen oder Vereinigungen, die von den zuvor genannten Personen vertreten werden.
 (bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend)

Die Wertgrenzen betragen:

- 7 500 bis 50 000 EUR bei einmaligen Leistungen und
- 1 000 bis 5 000 EUR bei wiederkehrenden Leistungen, soweit pro Jahr 50.000 EUR nicht überschritten werden."

Bei den folgenden Absätzen verschiebt sich die Nummerierung. In dem neuen Abs. 5 (bislang Abs. 4) wird folgende Ziffer 8 neu eingefügt:

"8. über sämtliche Personalangelegenheiten des Oberbürgermeisters, die nicht der Bürgerschaft als oberste Dienstbehörde zugewiesen sind (Urlaubsgewährung, Entscheidungen über Nebentätigkeiten u. a.)"

In § 7 Abs. 3 Ziffer 1 wird der dort in Bezug genommene § 6 Abs. 3 um Abs. 4 ergänzt. Der Klammerzusatz in Satz 2 wird durch "§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich" ersetzt.

[nachrichtlich § 7 Abs. 3 Ziffer 1 lautete nach vorgeschlagener Änderung wie folgt:

(Sie oder er entscheidet)

1. Über sämtliche unter § 6 Abs. 3, 4 aufgezählte Angelegenheiten unterhalb der dortigen Wertgrenzen und hat über die getroffenen Entscheidungen die Bürgerschaft vierteljährlich zu informieren. Über Verträge zwischen ihr oder ihm und der Stadt (§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich) entscheidet seine Erste Stellvertreterin oder sein Erster Stellvertreter.]

§ 7 Abs. 4 wird um einen Satz 3 erweitert, der wie folgt lautet:

"Soweit es ihren/seinen eigenen Urlaub betrifft, befindet sie/er abweichend von § 6 Abs. 5 Ziffer 8 selbst, wenn der Zeitraum unter zwei Wochen liegt und eine Vertretung gewährleistet ist."

Beschluss Nr. 2015/BV/1000:

Die Hauptsatzung wird wie folgt geändert:

§ 5 Absatz 4 Ziffer 4 wird um folgende Einschränkung ergänzt:

Bei Leistungen, deren Wert 100 TEUR übersteigen, ist vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen.

§ 5 Absatz 4 Ziffer 5 erhält folgende Ergänzung:

Bei Leistungen, deren Wert 50 TEUR übersteigen, ist vor der Vergabe das Einvernehmen des Vergabeausschusses herzustellen.

II. In § 7 wird folgende Regelung als Abs. 7 neu eingefügt:

"Sie oder er entscheidet über den Abschluss von Vereinbarungen zur Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages nach § 33 Abs. 2 GewStG".

Der bisherige Absatz 7 wird zu Absatz 8.

- III. In §§ 12 und 13 werden bei der Aufzählung der Ortsteile und Ortsbeiräte, denen von Diedrichshagen, Hohe Düne und Markgrafenheide die Bezeichnung Seebad vorangesetzt.
- IV. Anlage 4 wird wie folgt geändert:

Ziffer 1. Absatz 1 wird ersetzt durch folgende Regelung:

Es werden funktions- und sitzungsbezogene Entschädigungen gezahlt:

Mitglieder des Präsidiums sowie Fraktions- und Ortsbeiratsvorsitzende erhalten neben der funktionsbezogenen auch sitzungsbezogene Aufwandsentschädigungen.

Ortsbeiratsvorsitzenden werden die sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigungen auch dann gewährt, wenn sie als sachkundige Einwohner an der Sitzung der Bürgerschaft oder eines Ausschusses teilnehmen.

Die Höhe der Entschädigungen ergibt sich aus nachfolgender Tabelle:

Innerhalb der Tabelle, in der aufgeführt ist, wer für die Teilnahme an welchen Sitzungen sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung erhält, werden in folgenden Spalten folgende Klammerzusätze gestrichen und Folgendes hinzugefügt:

Sitzungsbezogene Aufwandentschädigung Sitzung von	Berechtigte
Bürgerschaft	(außer Präsidentin/Präsident) Ortsbeiratsvorsitzende bei funktionsbezogener Anwesenheit
Ausschüssen	(außer Präsidentin/Präsident)

In Ziffer 1. Absatz 2 werden die Sätze 4 und 5 gestrichen (sie entfallen nicht sondern werden durch die Neuregelung des Ziffer 1. Absatz 1 vor die Tabellen gesetzt).

V. In § 6 Abs. 3 werden folgende Veränderungen vorgenommen:

Satz 1 wird folgende Ziffer 12 hinzugefügt:

"12. Verträge zur privaten Nutzung von Dienstfahrzeugen"

Satz 2 wird komplett gestrichen und als Abs. 4 umformuliert mit folgendem Wortlaut neu eingefügt:

- "(4) Er genehmigt
- 1. überplanmäßige Ausgaben (25 TEUR bis 500 TEUR),
- 2. außerplanmäßige Ausgaben (20 TEUR bis 375 TEUR) je Ausgabenfall
- 3. Verträge mit folgenden Vertragspartnern innerhalb der unten genannten Wertgrenzen:
- Mitgliedern der Bürgerschaft und deren Ausschüsse,
- der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister,
- leitenden Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeitern der Stadt
- natürlichen oder juristischen Personen oder Vereinigungen, die von den zuvor genannten Personen vertreten werden.
 (bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend)

Die Wertgrenzen betragen:

- 7 500 bis 50 000 EUR bei einmaligen Leistungen und
- 1 000 bis 5 000 EUR bei wiederkehrenden Leistungen, soweit pro Jahr 50.000 EUR nicht überschritten werden."

Bei den folgenden Absätzen verschiebt sich die Nummerierung. In dem neuen Abs. 5 (bislang Abs. 4) wird folgende Ziffer 8 neu eingefügt:

"8. über sämtliche Personalangelegenheiten des Oberbürgermeisters, die nicht der Bürgerschaft als oberste Dienstbehörde zugewiesen sind (Urlaubsgewährung, Entscheidungen über Nebentätigkeiten u. a.)"

In § 7 Abs. 3 Ziffer 1 wird der dort in Bezug genommene § 6 Abs. 3 um Abs. 4 ergänzt. Der Klammerzusatz in Satz 2 wird durch "§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich" ersetzt.

[nachrichtlich § 7 Abs. 3 Ziffer 1 lautete nach vorgeschlagener Änderung wie folgt:

(Sie oder er entscheidet)

1. Über sämtliche unter § 6 Abs. 3, 4 aufgezählte Angelegenheiten unterhalb der dortigen Wertgrenzen und hat über die getroffenen Entscheidungen die Bürgerschaft vierteljährlich zu informieren. Über Verträge zwischen ihr oder ihm und der Stadt (§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich) entscheidet seine Erste Stellvertreterin oder sein Erster Stellvertreter.]

§ 7 Abs. 4 wird um einen Satz 3 erweitert, der wie folgt lautet:

"Soweit es ihren/seinen eigenen Urlaub betrifft, befindet sie/er abweichend von § 6 Abs. 5 Ziffer 8 selbst, wenn der Zeitraum unter zwei Wochen liegt und eine Vertretung gewährleistet ist."

VI. § 5 Ausschüsse

Der Schul- und Sportausschuss wird umbenannt in:

Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport.

Das Aufgabengebiet wird ergänzt in:

Angelegenheiten der Schulverwaltung, der Hochschulen und der Sportentwicklung.

Anlage:

15. Änderung der Hauptsatzung der Hansestadt Rostock wird nach Fertigstellung beigefügt

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X	(mit mehr als 27 Stimmen)
Abgelehnt		

TOP	15. Änderung Hauptsatzung
10.3.1	Vorlage: 2015/BV/1000-01 (NB)
	3

Folgende Änderungen werden ebenfalls beschlossen:

V. In § 6 Abs. 3 werden folgende Veränderungen vorgenommen:

Satz 1 wird folgende Ziffer 12 hinzugefügt:

"12. Verträge zur privaten Nutzung von Dienstfahrzeugen"

Satz 2 wird komplett gestrichen und als Abs. 4 umformuliert mit folgendem Wortlaut neu eingefügt:

- "(4) Er genehmigt
- 1. überplanmäßige Ausgaben (25 TEUR bis 500 TEUR),
- 2. außerplanmäßige Ausgaben (20 TEUR bis 375 TEUR) je Ausgabenfall
- 3. Verträge mit folgenden Vertragspartnern innerhalb der unten genannten Wertgrenzen:
- Mitgliedern der Bürgerschaft und deren Ausschüsse,
- der Oberbürgermeisterin oder dem Oberbürgermeister,
- leitenden Mitarbeiterinnen und/oder Mitarbeitern der Stadt
- natürlichen oder juristischen Personen oder Vereinigungen, die von den zuvor genannten Personen vertreten werden.
 (bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug ist der Nettobetrag maßgebend)

Die Wertgrenzen betragen:

- 7 500 bis 50 000 EUR bei einmaligen Leistungen und
- 1 000 bis 5 000 EUR bei wiederkehrenden Leistungen, soweit pro Jahr 50.000 EUR nicht überschritten werden."

Bei den folgenden Absätzen verschiebt sich die Nummerierung. In dem neuen Abs. 5 (bislang Abs. 4) wird folgende Ziffer 8 neu eingefügt:

"8. über sämtliche Personalangelegenheiten des Oberbürgermeisters, die nicht der Bürgerschaft als oberste Dienstbehörde zugewiesen sind (Urlaubsgewährung, Entscheidungen über Nebentätigkeiten u. a.)"

In § 7 Abs. 3 Ziffer 1 wird der dort in Bezug genommene § 6 Abs. 3 um Abs. 4 ergänzt. Der Klammerzusatz in Satz 2 wird durch "§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich" ersetzt.

[nachrichtlich § 7 Abs. 3 Ziffer 1 lautete nach vorgeschlagener Änderung wie folgt:

(Sie oder er entscheidet)

1. Über sämtliche unter § 6 Abs. 3, 4 aufgezählte Angelegenheiten unterhalb der dortigen Wertgrenzen und hat über die getroffenen Entscheidungen die Bürgerschaft vierteljährlich zu informieren. Über Verträge zwischen ihr oder ihm und der Stadt (§ 6 Abs. 4 Ziffer 3 zweiter Anstrich) entscheidet seine Erste Stellvertreterin oder sein Erster Stellvertreter.]

§ 7 Abs. 4 wird um einen Satz 3 erweitert, der wie folgt lautet:

"Soweit es ihren/seinen eigenen Urlaub betrifft, befindet sie/er abweichend von § 6 Abs. 5 Ziffer 8 selbst, wenn der Zeitraum unter zwei Wochen liegt und eine Vertretung gewährleistet ist."

TOP Dr. Steffen Wandschneider (für die Fraktion der SPD)

10.3.2 15. Änderung Hauptsatzung

Vorlage: 2015/BV/1000-02 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

§ 5 Ausschüsse

Der Schul- und Sportausschuss wird umbenannt in:

Ausschuss für Schule, Hochschule und Sport.

Das Aufgabengebiet wird ergänzt in:

Angelegenheiten der Schulverwaltung, der Hochschulen und der Sportentwicklung.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP Vorsitzende der Fraktionen von CDU, Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09,

10.3.3 Fraktion UFR/FDP

15. Änderung Hauptsatzung Vorlage: 2015/BV/1000-03 (ÄA)

Beschlussvorschlag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt ergänzt:

Im § 5 Ausschüsse wird unter Punkt 1 im Absatz (1) im Aufgabengebiet des Sozial- und Gesundheitsausschusses vor das Wort "Ausländerangelegenheiten" das Wort "allgemeine" gesetzt.

Außerdem wird folgender neuer Passus mit aufgenommen: "aktuelle Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten".

Somit lautet das Aufgabengebiet wie folgt:

Ausschuss:	Aufgabengebiet:
Sozial- und Gesundheitsausschuss	Sozialwesen, Altenbetreuung, Angelegenheiten der Seniorinnen und Senioren, Behinderten-, Gleichstellungsfragen, Gesundheitsangelegenheiten, allgemeine Ausländerangelegenheiten, aktuelle Asyl- und Flüchtlingsangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	
Abgelehnt	X

2015/BS/035 Ausdruck vom: 05.05.2017

Seite: 59/65

TOP 10.4 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 12.W.188 "Ehemalige Molkerei", Neubrandenburger Straße

Vorlage: 2015/BV/1006

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Brinckmansdorf empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Für das Gebiet entlang der Neubrandenburger Straße in Brinckmansdorf soll ein Bebauungsplan aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Norden: südlich der Bahnlinie Rostock-Stralsund im Bereich Haltepunktes Kassebohm,

- im Osten: entlang des Kassebohmer Weges, Heinrich-Vogeler Straße,

nordwestlich des Wohngebietes Kassebohm bis zum südlichen Grundstücksende

ehemals neuen Molkerei,

- im Süden: Grundstücksgrenze der ehemals neuen Molkerei,

- im Westen: entlang der Neubrandenburger Straße (L 191/B 103) bis zum Bahnübergang.

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Anlage:

Lageplan

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.5 Wagenplatz bereitstellen - Terminverlängerung Vorlage: 2015/BV/1024

Beschluss:

Die Bürgerschaft verlängert den Termin zur Umsetzung des Beschlusses Nr. 2015/AN/0921 - Wagenplatz bereitstellen - bis zur Sitzung der Bürgerschaft am 07.10.2015.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.6 Interkommunale Vereinbarung Vorlage: 2015/BV/1039

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Hansestadt Rostock tritt dem Städte-Netzwerk "Regiopolregionen für Deutschland" bei und stimmt dem Entwurf der interkommunalen Vereinbarung (Trierer Erklärung) zu.

Anlage:

Entwurf der interkommunalen Vereinbarung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.7 Beschluss über die Aufstellung und Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße"

Vorlage: 2015/BV/1046

- Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus empfiehlt Zustimmung
- Bau- und Planungsausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Hansaviertel empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

1. Für das Gebiet beidseitig der Thierfelderstraße und Kobertstraße im Hansaviertel soll der Bebauungsplan Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße" aufgestellt werden.

Das Gebiet wird begrenzt:

- im Norden: durch die Straßenbahnlinie zum neuen Friedhof,

im Osten: durch die Parkstraße,im Süden: durch die Satower Straße,

- im Westen: durch das Universitätsgelände am Dr.-Lorenz-Weg und das Gelände

des Landesamtes für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei.

Der als Anlage 1 beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 08.W.170 "Thierfelderstraße", bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften (Anlage 2) und der Entwurf der Begründung dazu (Anlage 3) werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Anlagen:

Lageplan,

Entwurf - Planzeichnung (Teil A) und Text (Teil B) mit den örtlichen Bauvorschriften, Entwurf der Begründung

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.8 Organisationsänderung der Schule am Alten Markt – Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache – Alter Markt 1, 18055 Rostock zum Schulzentrum Alter Markt – Grundschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache - Alter Markt 1, 18055 Rostock ab dem Schuljahr 2016/2017 Vorlage: 2015/BV/1076

- Schul- und Sportausschuss empfiehlt Zustimmung
- Ortsbeirat Stadtmitte empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Der Organisationsänderung der Schule am Alten Markt - Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache - Alter Markt 1, 18055 Rostock zum Schulzentrum Alter Markt - Grundschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache - Alter Markt 1, 18055 Rostock ab dem Schuljahr 2016/2017 wird zugestimmt.

Anlagen:

Schulkonzept

Schuldaten

Aufbauplanung Prognose der Schulentwicklung ab dem Schuljahr 2016/2017

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10.9 Terminverlängerung zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/0821 hinsichtlich des Prüfauftrages zur Anbindung des Budentannenweges an den ÖPNV

Vorlage: 2015/BV/1077

- Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung empfiehlt Zustimmung

Beschluss:

Die Bürgerschaft verlängert den Termin zur Umsetzung des Beschlusses der Bürgerschaft Nr. 2015/AN/0821 hinsichtlich des Prüfauftrages zur Anbindung des Budentannenweges an den ÖPNV bis Januar 2016.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	Х
Abgelehnt	

TOP	Terminverschiebung zur Vorlage der Prioritätenliste für die Maßnahmen
-----	---

10.10 aus dem Strategiepapier der Hansestadt Rostock zur EFRE-Förderperiode 2014 - 2020 (PL-EFRE 2020)

bis zur Bürgerschaftssitzung im November 2015

Vorlage: 2015/BV/1114

Beschluss:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Rostock (HRO) stimmt der Terminverlängerung zur Vorlage der "PL-EFRE 2020" bis zur Bürgerschaftssitzung im November 2015 zu.

Abstimmungsergebnis:

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 11 Bericht aus den Aufsichtsgremien

- entfällt -

TOP 12 Berichterstattung des Oberbürgermeisters

TOP 12.1 Bericht des Oberbürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt

Auf einen mündlichen Bericht zu verzichten, gibt es keine gegenteiligen Auffassungen.

Anlage:

schriftlich übergebener Bericht des Oberbürgermeisters ...

TOP 12.2 Informationsvorlagen

TOP Bericht über den Haushaltsvollzug zum 31.07.2015 12.2.1 Vorlage: 2015/IV/1115

- wird zur Kenntnis gegeben

TOP 13 Fragestunde

Anfragen von Mitgliedern der Bürgerschaft

Da der Oberbürgermeister und Herr Senator Bockhahn zur Sitzung eingetroffen sind, bittet Herr Sens um Berichterstattung hinsichtlich des an diesem Tag kurzfristig stattgefundenen wichtigen Termins in Schwerin zu Flüchtlingsangelegenheiten.

Der Oberbürgermeister informiert:

- Es war ein Vorgespräch und in der kommenden Woche wird ein weiterer Termin stattfinden.
- Die Kommunikation soll verbessert werden u.a. hinsichtlich der Ankunft von Flüchtlingen.
 Schwerin hat ein Lagezentrum und eine Hotline für die Nachtstunden eingerichtet.
- Der Gesundheitsvorsorge soll noch größere Aufmerksamkeit geschenkt werden.
- Zahlungsvorgänge sollen vereinfacht, Verwaltungsvorgänge effizienter werden.
- In diesem Jahr werden für Rostock nach dem gegenwärtigen Stand noch bis zu 500 Flüchtlinge, im Jahr 2016 werden 1.500, mit der Tendenz zu mindestens 2.000 Flüchtlingen, erwartet (dazu wird noch gesondert informiert werden).
- Der Betreuungsschlüssel für Flüchtlinge in Rostock war bisher 1 : 7, ist aber nun mit 1 : 10, geplant für ca. ½ Jahr, freigegeben.

Weiterhin informiert der Oberbürgermeister, dass Kita- und Schulplätze in den kommenden Wochen vorgehalten werden müssen mit den entsprechenden Investitionen.

Des Weiteren spricht der Oberbürgermeister Dankesworte an alle freiwilligen Helfer aus.

Persönliche Erklärung von Frau Schweinitz zu ihrem Austritt aus der AfD

Frau Schweinitz gibt eine *persönliche Erklärung* zu ihrem Austritt aus der AfD ab. Sie informiert darüber, dass sie bereits im Juli aus der AfD ausgetreten ist und sie sich nun in der neuen Partei ALFA – Allianz für Fortschritt und Aufbruch engagiert. Sie wird ihr Mandat in der Bürgerschaft auch weiterhin ausüben.

TOP 14 Schließen der öffentlichen Sitzung

Der Präsident schließt den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet die Öffentlichkeit, den Sitzungsraum zu verlassen wegen Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

(Nichtöffentlicher Teil)		
Rostock, den 24. September 2015		
	_ Siegel	
Dr. Wolfgang Nitzsche Präsident der Bürgerschaft		Roswitha Wolter Schriftführerin

Ausdruck vom: 05.05.2017 Seite: 65/65 2015/BS/035